Pz.AOK.5

Title:	Kriegstagebuch	Date: 04.15.201
Description:	Kriegstagebuch – Panzer-Armeeoberkommando 5 III. Teil – 2.Ausfertigung (Anlagen).	
	10 September – 22 October 1944	
Total Pages:	72	
Organization:	Pz.AOK.5 - Ia	
Document group:	63181/6 (Part 2 of 4)	
Document:		
Source:	US National Archives - Record Group 242 - Publication T313 - Roll 421	
Url:		

a sala a s

Anlage 69 zu Kriegstage buch Panzer-A.O.K.5

Geheim

röm. 47. Pz. Korps röm. 58. Pz. Korps 11. Pz. Div.

KR

Für alle Truppenteile, Dienststellen u.

Kdo.-Behörden der Armee gilt hinsichtlich
sogenannter "Versprengter" folgendes: Jeder
soldat, gleichgültig welchen Dienstranges und
welcher Dienstwerwendung, der vorübergehend
von SeinerTruppe abkommt, hat sich finverzüglich
beim nächst erreichbaren oder auffindbaren
Truppenteil der 5. Pz. Armee zu melden. Der
Führer hat den 3 oldaten Marschziel u. Marschweg zu befehlen.
Soldaten, die ich ohne Marschbefehl an-

Soldaten, die ich ohne Marschbefehl antreffe, werden ebenso standgerichtlich abgeurteilt wie Vorgesetzte, diedie sem Drückebergera durch Duldung oder Fahrlässigkeit Vorschub

Der Oberbefehlshaber Pan zer-Armee oberkommando 5 gez. v. Manteuffel

Ia Nr.1176/44 geh.v.21.9.44



Anlage Zu Kriegstagebuch Panzer-A.O.K.5

> 2 Abschriftsausfertigungen L.Abschriftsausfertigung

HIEX/Fu 1 117 g.Kdos. Chefsache! Nur durch Offizier

HGIX 2 22.9. 23.00

Abgang: 22.9. Zeit: 20.10 KR-Blitz

Geheime Kommandosache

CHEF

An Fz.A.O.K.D

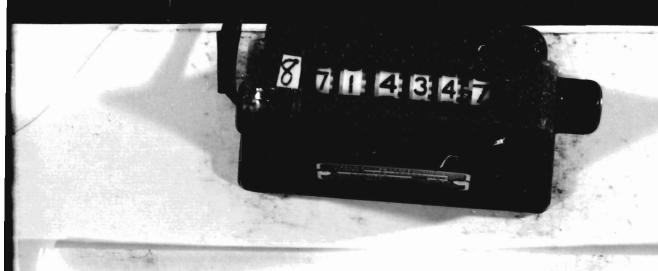
Der Auftrag für 5. Panzerarmee, den Anschluss an die Südfront der 553. Inf.Div. zu gewinnen, bleibt bestehen. Voraussetzung für das Gelingen ist das Festhalten an der Südfront der 553. Div. mindestens an Abschnitt beiderseits Dommartin.

Diese Front ist durch AOK 1 notfalls unter bewusster Schwächung der Sicherungslinie Delme - Dieuze weitgehendst zu verstärken.

gez. Balk, Gen.d.Pz.Tr.
Obkdo.Heeresgruppe G
Ia Nr.84/44 g.Kdos.Chefsache v.22.9.44

F.d.R.d.A.

Oberleutnant



18 Ausfertigungen .Ausfertigung

Anlage Zu Kriegstagebuch Pz.-A.O.K. 5

Geheim.....mandosache

KR

an an

röm. 58. Panzer-Korps röm. 47. Panzer-Korps

Betr.: Eingliederung der Fanzer-Brigaden in bestehende Divisionen.

1.) Es werden eingegliedert: 111. Panzer-Brigade in die 11. Panzer-Division

112.Panzer-Brigade in die 21. Panzer-Division
113.Panzer-Brigade in die 15. Panzer-Gren.Dib.
2.) Organisatorische Massnahmen zur Eingliederung sind sofort
sinzuleiten. Den Zeitpunkt der Eingliederung befehlen die
General-Kommandos entsprechend den taktischen Verhältnis-

General-Kommandos entsprechend den taktischen Verhältnissen. Zeitpunkt der Eingliederung der 113. Panzer-Brigade wird durch Pz.-A.O.KI gesondert befohlen.

3.) Massgebend für Gliederung und Stärkeberechnung sind im Rahmen des zur Verfügung stehenden Personals und Materials: für 15.Pz.Greh.Div. die Gliederung der Pz.Gren.Div. 44 für 11.Pz.-Div. die Gliederung der Pz.-Div. 44 für 21.Pz.-Div. die bisherige Sondergliederung, Angleichung an die Panzer-Div. 44 ist anzustreben.

In dem mit Sticht g 1.10. fälligen Zustandsbericht ist mach Ziffer 3) zu melden.

4.) Dem Pz.-A.O.K. 5 sind zum 27.9. zu melden.

b) Freiwerdendess Personal:

Offiziere: Die freiwerdenden Offz. sind dem Pz.A.O.K.5. Abt. IIa zu melden. sie treten zunächst zur Führer-

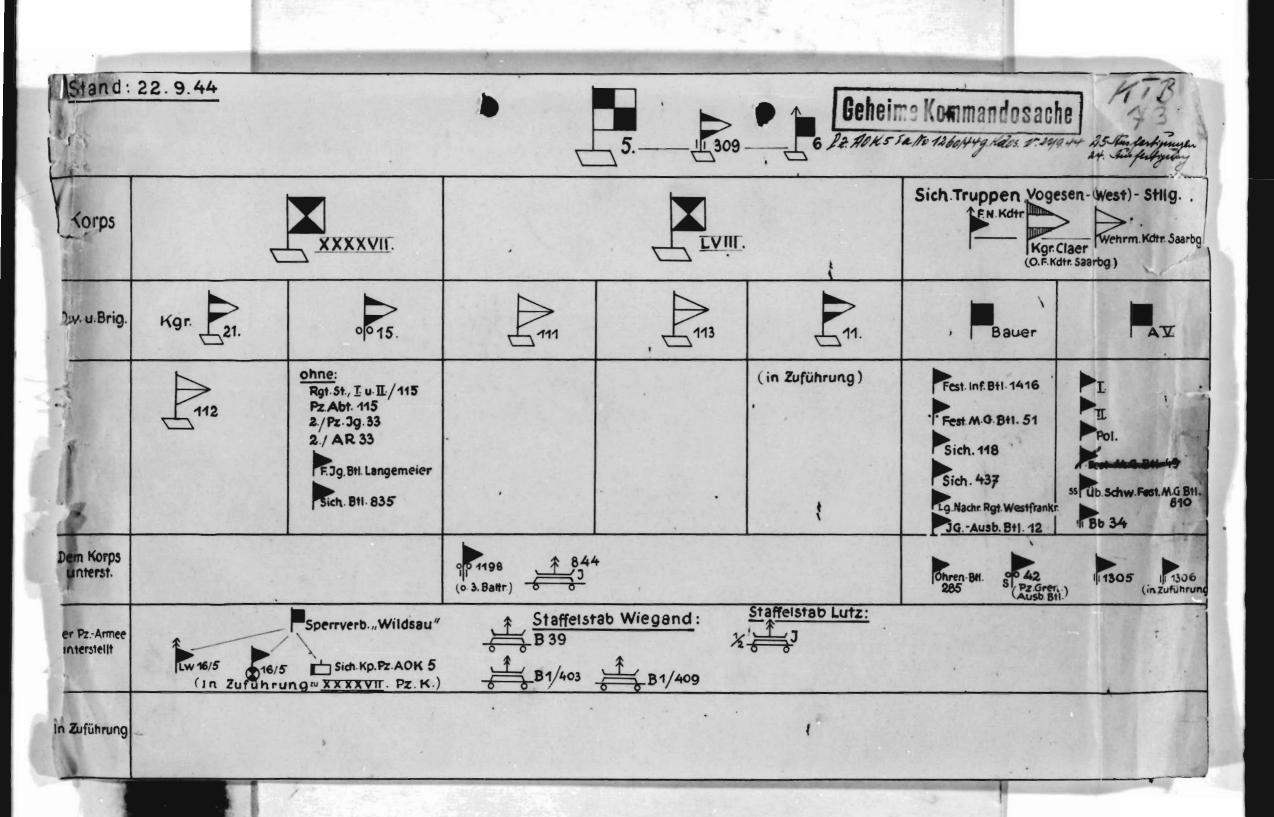
Abt. IIa zu melden. Sie treten zunächst zur FührerReserve Fz.-A.O.K. 5; die zu den Pz.-Brigaden kommandierten Gen. Stabs-Offz. verbleiben zunächst zur Abwicklung der Eingliederung bei den Divisionen.
Verwendung aller anderen Offz. ist zu melden.

c) Kreigererdensskisterkat Freiwerdendes Material an

Abt. Ia und O. u.
d) Vorgesehener Zeitpunkt für die Durchführung der Eingliederung.

> Der Oberbefehlshaber Panzer-Armeeoberkommando 5 gez.v.Manteuffel rom.la Nr. 1229/44 g.Kdos.v.22.9.44.

8 7 H 4 8 4 5





Anlage zu Kriegstagebuch Pz.-A.O.K. 5

18 Ausfertigungen 5. Ausfertigung

amandosache Geheime

KR

XXXXXXXXXX XXXXXXXX

Panzer-Armeeoberkommando 5

Röm. 47. Panzer-Korps Rom. 58 Panzer-Korps

1.) Ab sofort sind folgende Armeegrenzen befohlen:

a) Rechte Armeegrenze (röm.58.Pz.Korps zu AOK 1) - Lauterburg - Rahling - Sazre-Union (zu AOK 1) - Marimont (zu AOK 1) - Vic-sur-Beille (zu AOK 1) - Bezange la Grande (zu röm.58. Pz.Korps) - Laneuveville, 5 km südostw. Nancy.

b) Linke Armeegrenze (röm.47.Pz.Korps zu AOK 19): Rhimau, 28 km südl. Strassburg (zu röm.47.Pz.Korps) - Epfig (zu röm.47.Pz.Korps) - Ranroot (zu AOK 19) - Moyenmoutier (zu röm.47.Pz.Korps) - Ranroot (zu AOK 19) - Moyenmoutier (zu röm.47.Pz.Korps) - Ranbervillers (zu röm.47.Pz.Korps) - Trennungslinie zwischen röm.58. und röm.47.Pz.Korps: Offendorf, 16 km nordostw. Strassburg (zu röm.47.Pz.Korps) - Brumath (zu röm.47.Pz.Korps) - Rhein-Marne-Kanal.

2.) Als rückwärtige Grenze des Gef.Gebietes wird folgende Linie festgesetzt: Eutten - Ottwiller - Mittelbronn - Rultehouse - Strasse bis Trois-Fontaines - Rigenthal - Strasse bis le Donon - Reichsgrenze bis Saales (gleichlaufend mit Vogesen-

le Donon - Reichsgrenze bis Saales (gleichlaufend mit Vogesen-

Kammstellung).

3.) Alle im Gef.Gebiet eingesetzten Sicherungstruppen, Festungstruppen, Alarmeinheiten und Kampf-Kdt. werden den Korps im ihren Abschnitten taktisch unterstellt. Diese Telle dürfen aus ihren derzeitigen Stellungen nur mit Genehmigung der Armee fortgezogen werden. Gliederung der Sicherungstruppen mit Karte wird übersandt. Die versorgungsmässige und truppendienstliche Unterstellung wird gesondert befohlen.

4.) Die Verlängerung der Grenze zwischen röm.58. und röm.47.Pz.

Korps über das eigentliche Kampfgebiet hinaus nach Osten gilt nicht als taktische, sondern nur als Unterkunftsgrenze. Die

nicht als taktische, sondern nur als Unterkunftsgrenze. Die Korps befehlen im rickwärtigen Armeegebiet in ihren Abschnitten Trossräume. Die Trossräume sind weitmöglichst in die Vogesen zu Verlegen, damit furch die dorthin verlegten Teile eine gewisse Sicherung gegen Terroristen und Fallschirmspringer gewährleistet ist und damit möglichst starke Teile dieser Truppenteile zum



Ausbau der Vogesen-Kammstellung eingesetzt werden können.

5.) In die Trossräume sind alle nicht sum Kampf benötigten Teile und Versorgungstruppen zu werlegen. Auch die sich z.Zt. in den Auffrischungsräumen befindl. Teile der Div. sind dorthin zu verlegen. Zeitpunkt der Verlegung und Einteilung der Tross-räume ist zum 28.9. dem Pz.AOK 5 zu melden.

6.) Eine Verlegung irgendwelcher Truppenteile über den Rhein mach Osten hat im allgemeinen nicht stattzufinden, sie ist in besonder gelagerten Fällen bei der Armee zu beantragen.

7.) Durch die Korps sind energische Offz. alm Führer der Tross-räume zu bestimmen. Sie sind für die Einteilung zum Sicherungsdienst, zum Stellungsban und für die Überwachung der Diemiplik verantwortlich. Gleichzeitig ist es ihre Aufgabe, durch dauerndes Überprüfen der einzelnen Truppenteile zu verhindern, dess Soldaten, Maffen oder Fahrzeuge, die an der Front dringend gebraucht werden mutzlos in den Trossräumen herunliegen.

Für das Panzer-Armecoberkommando 5 Der Chef des Generalstabes ges. v.Rahlden

rom.la Nr.1250/44 g. Kdos.v.22.9.44

Bangsan

Anlage Zu Priegstagebuch
Pz.-A.O.K. 5

Morgenmeldung 22.9.44

Geheim

Bei röm. 58. Pz. Korps k.b. E.

Bei röm. 47. Pz. Korps Verbindung zur 15. Pz. Gren. Div. unterbrochen, sonst k.b.E.

röm.la vom 2.9.44

多种性图目后

Anlage zu Kriegstagebuch

Geneim

Mittagemeldung 22.9.44.

LVIII. Pz.-Korps:

Um 09.35 Uhr ist Panzer-Brigade 111
von Blanche-Eglise zum Angriff auf Höhen
beiderseits Juvelize angetreten.
Höhen südostw. Juvelize 10.40 Uhr
gegen Beringen Feindwiderstand genommen,

XXXXVII. Pz.-Korps:

Im Abschnitt 15.Pz.Gren.Div. wurde Feind im Angriff aus Hermanil heraus und über den Kanal zurückgeworfen. Aus Ostrand Luneville nach Osten entlang der Strasse vorstossender Feind wurde im Nahkampf abgewiesen. Die Ortsmitte Moncel wurde von Teilen 21. Pz.Div. in hartem Kampf unter Verlust von 3 eigenen Panzern erreicht. Hach mehrmaligem Angriff gelang es dem Feind nordostw. Fraimbois über die Meurthe in Zug- bis Kp.-Starke überzusetzen, und die Risenbahnlinie zu erreichen, dort starkes feindl. Artl.-und Panzerfeuer.

Panzer-Armeeoberkommando 5

Ĭρ

图可用公司官

Analge Zu Kr.T.B. Panzer A.O.K. 5

Abendmeldung 22.9.44 Geheim

Seit 12,00 Uhr Juvelize und Höhen südostw.
davon in eigenem Besitz. Höhen 1 km westlich
und 3 km nordwestlich Juvelize noch feindbesetzt,
dabei Pak und Panzers von Panzer-Brigade 111
wurden 10 Shermann-Panzer abgeschossen. Feind
greift seit 14,50 Uhr mit Infanterie und 30
Panzern unter starker Jabo-Unterstützung aus
Westen an und konnte um 15,30 Uhr in Westteil
Juvelize eindringen. Rechter Flügel der PanzerBrigade 113 wurde zur Verbindungsaufnehme mit
Panzer-Brigade 111 beiderseits der Strasse in
Richtung Lezen vorgedrückt. Seit 14,30 Uhr
feindl.Gegenangriff längs der Strasse gegen
Strassenkreuz nordostwoley.
Ueber Kampfraum röm. 58.Pz. Korps starke feindl.
Jabo-Tätigke 1t, kein Binsatz eigener Kuft affe.

Röm. 47. Pz. Korps: Rechter Flügel 21. Pz. Biv. wurde nach Osten an Waldrand nordostw. Moncel vor starken Feinddruck zurückgenommen. Feindwersuch den Brückenkopf bei Fraimbois nach Mordwesten zu erweitern, wurde abgewiesen. Vor linken Abschnitt der Division wurden Bewegungen von Panzern und Ikw. mit aufgewessener Infanterie beobachtet.

Panzer A.O.K. 5 Abt. In vom 22.9.44 8711485

Anlage zu Kriegstagebuch
Panzer-A.O.K.5

Geheim

Obkdo.d. Heeresgruppe G

A.O.K. 1

KR

Feindlicher egenangriff von NO gewann Juvelize und Höhe ostw. Wald südl. Blanche-Eglise feindbesetzt. 90 Feindpanzer erkannt. Eigener Angriff damit erfolglos. Erhebliche Verluste. Schwere Kämpfe südostw. Luneville. Feind in Moncel und Südrand St. Clement. Feindangriff auch auf Baccarat und und westl. zu erwarten. Für 23.9. nur Abwehr möglich.

Pz.-A.O.K. 5 röm.la Nr.1182/44 geh.v.22.9.44.

MR.



Anlage 79 zu Kriegstagebud mmandosache Gehein Panzer-A, O.K. 5

Tagesmeldung 22.9.44.

Stidlich der Meurthe hat sieh der Gegner an und teilweise über den Fluss herangeschoben. Die Feststellung der 6. amerikan. D. Div., der 2. franz. Ps. Div. und der 79. amerikan. J.D. sowie Agentenaussagen lasen dort auf einen in Kürse bevors te hendau großen Angriff des Gegnere schliessen. Auch die Anforderung eines feinal. Luftschirmes für 79. amerikan. J.D. und Zafranziff. Div. für 25.9. vom OS. 60 Uhr bis zur Dunkelheit im Ramm Rambervillere - Baccarat - Blamont - Luneville deutet darauf hin. Die Armee wird hierbei möglicherweise tiefere Einebriche nicht verhindern können. Ebenso miss damit gerechnet werden, dass der Gegner in Ausnützung seines heutigen Erfolges südwestl. Dieuse weiter angreifen wird.

daes der Gegner in Ausnittung seines heutigen Erfolges südwestl. Bieuse weiter angreifen wird.

Im Sinzelnen: LVIII. Pr.-Korps:
Nach dem Panzer-Brig. 111 in den Vormittagsstunden Juvelise und Höhen nordwestl. und südestw. davon genommen hatten, ging der Naum in den Nachmittagsstunden durch starke feindangriffe aus Lezey nach Horden und aus Gegend südl. Marsal nach Südos ten unter Unterstützung durch starke Artl.-und Pr.-Kräfte und Nimeats von Schlachtfliegern wieder werleren. Eigene Verluste an Panzern und Pr. Gren. sind hoch. Vor der Front je-eine feindl. Pr.-Gruppe vom 30, 55 und 10 Panzern erkannt. Von Pr.-Brig.113 auf Höhen südostw. Juvelise vorverlegter rechter flügel mieste unter starkem feindl. Artl.-Feuer zurückgenommen werden. Feindangriff beiderseits der Strasse Saarburg - Meyenvie wurde abgewiesen. Hiesen.

Ton 11.Ps.Div. bisher eingetroffen:

Div.Stab, Ps.Gren.Rgt.111, l'Artl.-Abt.-Stab, 1 le.F.R.-Bettr.,

1 s.F.H.-Battr., 1 Ps.Jäg.Kp., 1 Pi-Kp..

Im Abschnitt räm, 47. Ps.-Korps verstärkte der Feind seine ansgriffe und dehnte sie unter verstärktem Artl.-Einsats auf mehrere Abschnitte der Südwestfront des Korps eis. In den Abendstunden stiese Gegner mit Inf. und Panserm bei Flim auf das Ostufer der Meurthe vor. Desenstage wirde einzeleitet. Lage moch unseklärt. Starker Verkehr Gegenstoss wirds eingeleitet. Lage moch ungeklärt. Starker Verkehr von Panzern, SPW. und Lkw. im Raum Vathinienil - Flin - Glonville

Höhen westl. Xures. Verlauf bei XXXXVII. Pz.-Korps: Auf Höhe Parroy von Parroy Südufer Ehein-Marne-Kanal - Ein-ville - Ostrand Bonviller - entlang der Strasse nach Süden bis auf Höhe Jovilet a Nordrand des Ortes bis auf Höhe Chanteheux - Westrand Foret de Mondon - entlang der Meurthe bis St. Clement - St. Clement - entlang der Meurthe bis auf Höhe Flin, dort an der Eisenbahn - Aserailles - Ostw. Glonville Menarmont - Westrand Doncieres.

- Zu LVIII.Pz.-Korps 11. Pz.Div., zu Pz.A.O.K. 5 Kampfgruppe v. Claer.
- 11. Pz.Div.: Fribburg. d)
- e) keine.
- g) Morgens nebelig, nachmittags sonnig.
- Eichenlaubträger Oberst v. Bronsart blieb verwundet im Feindgelände liegen.
- i) LVIII.Pz.-Korps: 111.Pz.-Brig.: 3 D, 4 C 1, 113.Pz.Brigade: 5 D, 14 C 1.

 XXXXVII.Pz.-Korps: 21.Pz.Div.: 10 C 1, 1 D, 7
 15.Pz.Gren.Div.: 1 C 1, 3 qu, 7 R, 8 G 2.

 Vernichtete Feindpenzer: Seit Beginn der Zu.



2 Abschriftsausfertigungen 2.Abschriftsausfertigung

Abschr if t.

Anlage zu Kr.T.B. Pz. .O.K. 5

Geheim nach Eingang g. Kdos. Fernschreibstelle HLEX/Fu Ia Nr. 1092/44 g. Kdos.

15,10Uhr Aufgenommen 4.9.44

Fernschreiben KR HBIX FU 00/(4.9. 1000)

Pz. A.O.K. 5

mandosache

Bezug: OKW/WFST/OP(H) Nr.10654/44 g.Kdos.

Befehl für die Sicherung der Deutschen Weststellung und des Betr.: Westwalles.

1.) Mit dem Auftreten fdl.Panzerspitzen vor der deutschen Weststellung und dem Einsatz fdl.Luftlandetruppen in der Tiefe des Stellungs-

baumes muss gerechnet werden.

2.) Die Weststellung und der Westwall sind durch Chef H Rüst u. BAR bis zu einer erforderlichen Rücknahme des Westheeres in diesen Stellungen zu verteidigen. Hierzu Einsatz!

a) aller verfügbaren Kräfte des Chef # H Rüst.u. BdE und der Luwaffe, zugleich zum Schutz gegen feindl. Luftl mdengen.
b) Aller durch Ob West hinter die Weststellung abzuschiebenden entbehrlichen Einrichtungen, die damit Chef H Rüst u. BdE unterstellt worden un terstellt werden.

Schwerpunkt aller Massnahmen liegt im Raum zwischen der Mass und den mittleren Vogesen.
Sämtliche Kommandobehörden machen bei hinter die Weststellung zu verlegenden Truppenteilen Einrichtungen usw. im Verlegungsbefehl kenntlich, ob die zu verlegende Einheit der Einrichtung entbehrlich und damit für Chef H Rüst u. BdE freigegeben wird.
Für die milit. Aufgaben in den Weststellungen und dem Westwall ist befohlen: befohlen:

c) Organisation: Die gesamten milit. Aufgaben in allen Stellungen leitet der Chef H Rüst u. BdR. Er bildet dazu unter Führung des Gen. d.Pi. Kuntze einen "Führungsstab" für den Ausbau der Weststellungen, " mit Sonderstäben.

Diesem Führungsstab understehen für den Ausbau und Sicherung der

Weststellung: Stellv. Gen. Kdo. röm. 6 (Zusammenarbeit mit den Gauen Essen, Düsseldorf,

und Köln-Aachen).

Stellv. Gen. Kdo. röm. 12 (Moselland und Westmark).

Stellv. Gen. Kdo röm. 5 (mit Gau Baden - Elsass).

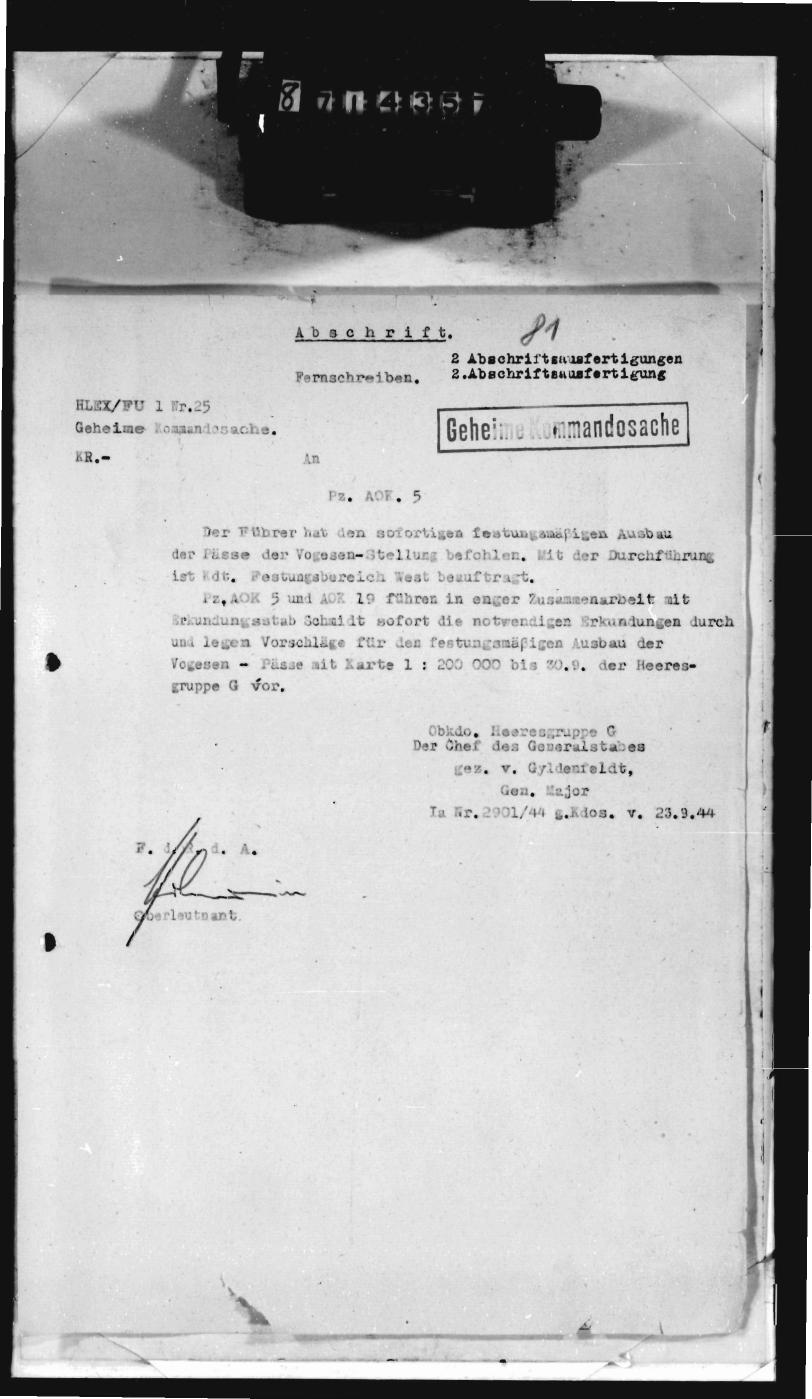
Die milit. Aufgaben des Ausbaus der Stellung von der Scheldemündung bis zum Westwall, nordwestl. Aachen übernimmt der Mil. Befh. Belgien-Nordfrankreich.

3.) Unterrichtung der Kommandobehörden sowie FestungenPi Dienststellen auszugsweise notwerdig.

Ob Kdo d.H. Gr. 13 rom. Ia Nr. 6920/44 g. Kdos

F. d. R. d. A.

Oberleutnant



3 **们**公司与15

Anlafe zu Kraegstagebuch Pr.-A.O.K. 5

Als Fernspruch an:

Harko, Stopak.

Ausfertigungen Ansfertigung

KR

· mandosache Geheim

20000000 XXXXXXX

Panzer-Armeeoberkommando 5 röm. la

Oberfeldkommandantur 589

, fortenin him so flat of sounds, strass trong saarburg

Der Führer hat den sefertigen festungsmässigen Ausbau der Pässe der Vogesenstellung befehlen. Bur Erkundung im Abschnitt PR.-4.0.K. 5 tritt felgender Stab sasammen:

Pührer: Generalmajer Grassmann, dasu Oberstleutnamt v. Lynker, 1 Offs. von A.Pifü, 1 Offs. (erfahrener Infanterist) der Ob.Feld-Ketr. 589.

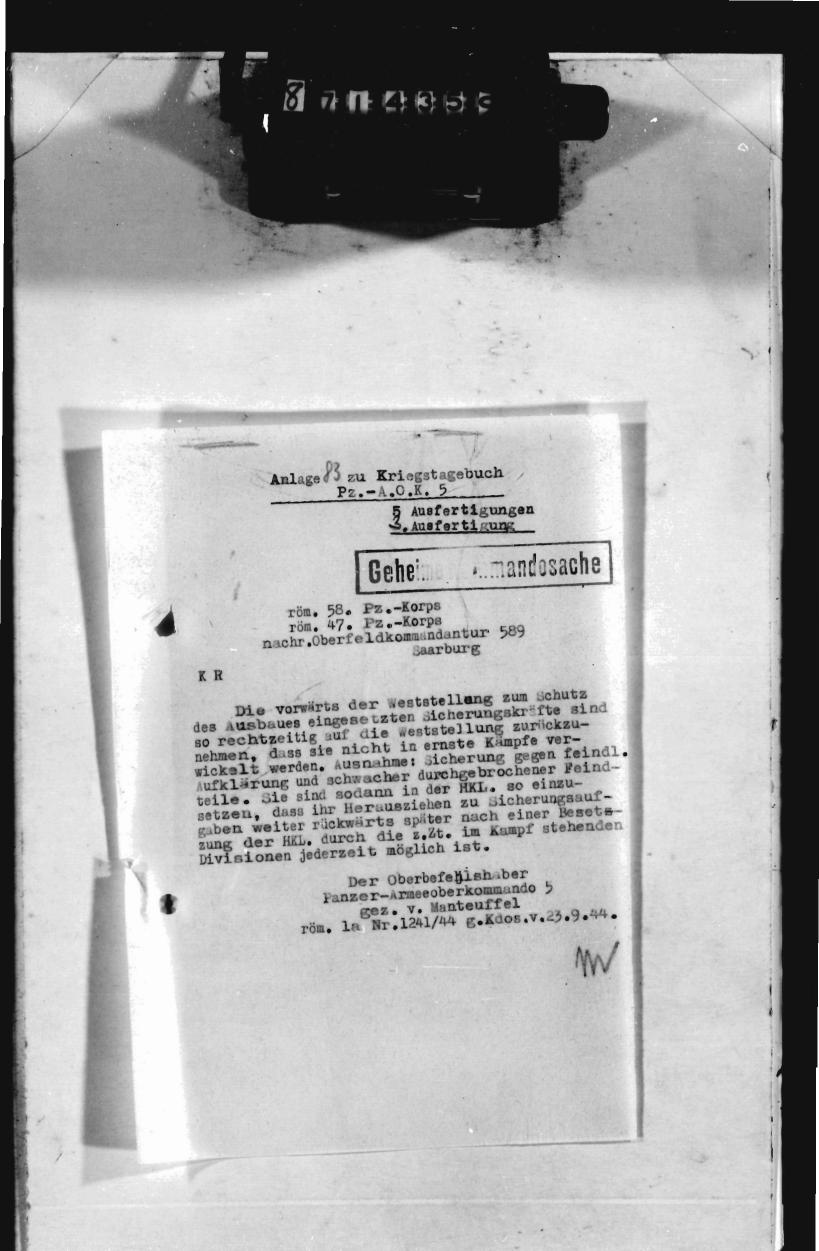
Sämtliche Offs. mit Pkw.. Meldung bei Generalmajer Grassmann 24.9. 16.00 Uhr in Hehmald.

Erkundungsergebnis ist der Armoe auf Karte 1 : 200,000 spätestens 28.9. 18.00 Uhr vorzulegen.

Die Erkundung ist in enger Zusammenarbeit mit Erkundungsstab .Schmitt (Strassburg) durchsuführen, Verbindung ist über A. Pift aufzunehmen.

> Für das Panzer-Armeeoberkommando Der Chef des Generalstabes gez. v. Kahlden Oberst i.G. röm. la Nr. 1.240/44 g.Kdos.v.23.9.44.

Malitter



非正公司与 Abschrift. Fernschreiben. HLEX/FU 1 Nr.33 Geheime Kommandosache. Geheime Kommandosache KR-Blitz An 2 Abschriftsausfertigungen 2.Abschriftsausfertigung Pz. A.O.K.5 1.) 5.Pz.Armee bereinigt die am 23.9.erfolgten Feindeinbrüche und fasst , anschliessend Kräfte zum Stoss auf Moyenvic zusammen , mit dem Ziel eine möglichst kurze Verbindungslinie nach Chateau-Salins herzustellen. 2.] 189 Jaf Div.ist dem A.O.K.19 für vorübergehenden Einsatz wieder zur Verfügung gestellt worden. 3.) Zuführung der Pz.Brig. 108 entfällt. Obkdo. Heeresgruppe G Der Chef des Generalstabes gez. v. Mellenthin , Oberst i.G. Ia Nr. 2914/44 g.Kdos. v. 23.9.44 rleutnant

Bangean

Anlage Zu Kr.T.B. Pz.A.O.K. 5

Geheime Kommandosache

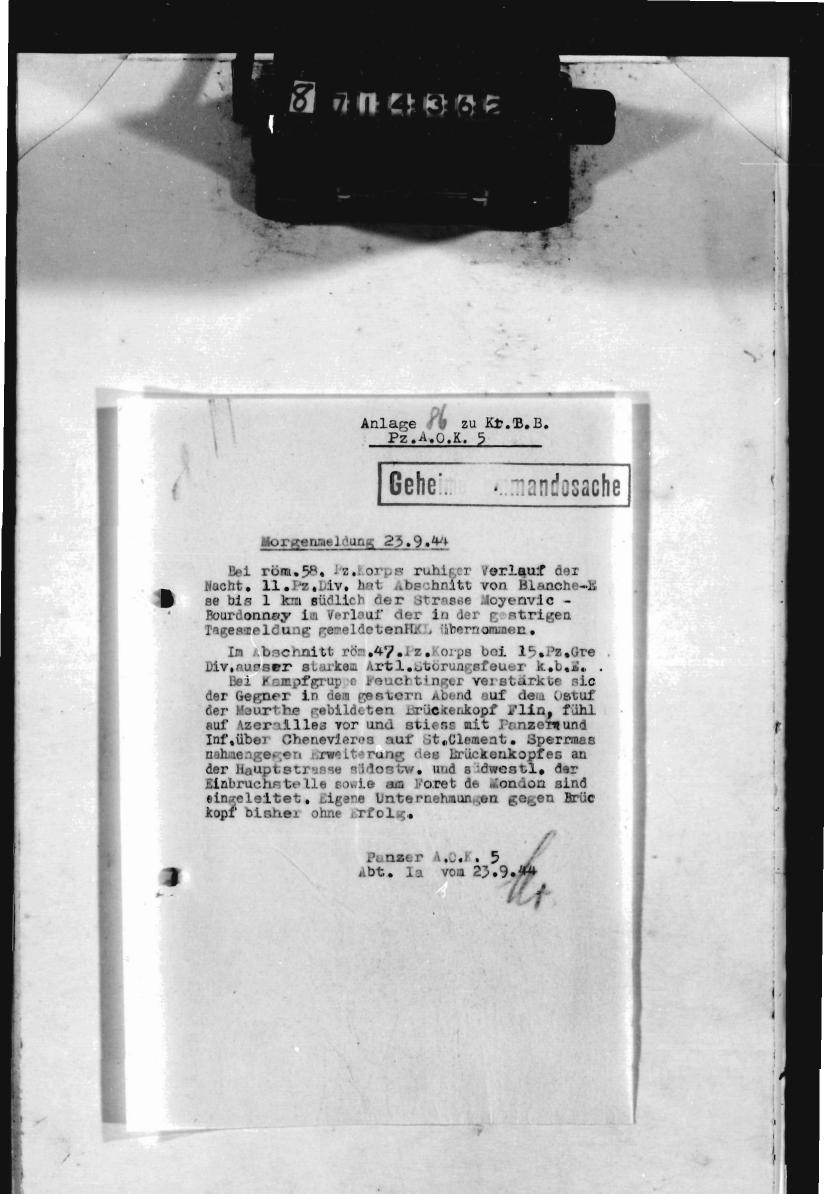
Heeresgruppe G

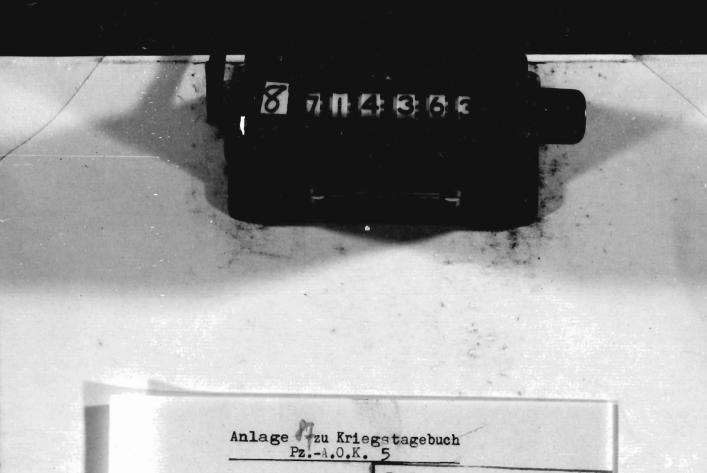
KR Blitz

Absicht: Am 24.9. 17,30 Uhr von Dieuze
entretend Vorstoss mit 2 Pi.Kp. und 5 Panzern
nördl. Seill: -Kınal auf Moyenvic. Gleichzeitig Angriff starker Stosstrupps von der
übrigen Front nördl.des Rhein-Marne Kanals.
Für 25.9. früh Angriff mit Masse der
11.Pz.Div. beabsichtigt.
Oberbefehlshaber Heeresgruppe 5 ist unterrichtet und einverstanden.

Panzer-Armeeoberkommando 5 rom.la Nr. 1253/44 g.Kdos v.24.9. gez. von Kahlden Oberst

woulden





Gehei.

mandosache

Mittagsmeldung 23.9.44.

Bei LVIII. Pz.-Korps Artl.-Feuer auf Gelucourt. Sonst K.b.V.

Bei XXXXVII. Pz.-Korps stiess Feind mit Panzern und Infanterie aus dem Raum Menil-Flin durch den Foret de Mondon auf Domjevin vor und und drang in den Ort ein. Starkes Artl.-Feuer auf Höhen nördl. Domjevin lässt auf Fortsetzung des Angriffs Richtung Veho schliessen, Feindl. Artl.-Feuer auf Manonviller. Über Laronxe vorgestossener Feind mit Panzern steht kurz vor Thiebaumenil. Das Korps will unter Zurücknahme 15.Pz.Gren.Div. auf Westrand Foret de Perroy in Linie Nordufer Vezouse - Ogeviller - Buriville - Azerailles eine neue Widerstandslinie aufbauen.

Pz.-A.O.K. 5



Anlage W zu Kr, T, B Pz.A.O.K. 5

Abendmeldung 23.9.44 Geheime

mandosache

Röm. 58. Pz. Korps: Das verstärkte Artl. Feuer im Abschnitt der Il. Pz. Div. hält an. Nördl. Ley auf Stresse Saarburg – Moyenvic wurden 3 Feindpanzer mit aufgesessener Infanterie festgestellt.

Bei röm. 47. Pz. Korps im Abschnitt 15. Pz. Gren. Di ausser heftigen Feuerüberfällen auf Jolivet ruhiges Feindverhalten. Domjevin wurde durch ein bei 15. Pz. Gren. Div. herausgezogenes Btl. wieder genommen, die Brücke gesprengt. Durch 21. Pz. Div. wird z. Zt. eine neue Abwehrfront in der Linie Azerailles – Hablainville aufgebaut, sie soll durch ein bei Baccarat nerausgelöstes Btl. bis Freminil verlängert werden. Vom Abschnitt Pz. Freminil verlängert werden. Vom Abschnitt Pz.
Brig.112, die Befehl hat, sich auf das Nordufer
der Wezeuse abzusetzen, fehlt Meldung.

Panzer-A.O.K.5 Abt. Ia vom 23.9.1944

Bances

Anlage // zu Kriegstagebuch Pz.-A.O.K. 5

Tagesmeldung 23.9.44.

Bei LVIII. Pr.-Romps griff Feind 17.30 Uhr mit Panzern und aufgewessener Inf. die eigenen stellungen mit starker Jabo-Unterstützung und nach arti.-Vorbereitung auf Höhen 2 km. westl. Ommeray und 2 km nördlich zures an. Durch sofortigen Gegenstoss wurden alle Einbrüche bereinigt. eit 20.00 Uhr Lage wieder hergestellt. Fahrzeu gbewegungen im Roum Ley - Moncourt wurden weiterhin beobachtet.

die Meurthe vorgedrungen und bis über die Vezouse vorgestossen war, gelang es unter Eusammenfassung aller verfügberen Kräfte den Gegner im Gegenengriff zu werfen, auf dem Mordufer der Vezouse eine neue Absehrfrent zufzubsuen und sie über Ogeviller - Hablainville - Azereilles bis westl. Beccarat zu verlängern. Feindlage seit den Abendstunden ruhig.

- b) LVIII.Fz.-Korps unverdndert IXXXVII.Fz.-Korps inderung siehe Tegesmeldung
- d) Gefechtsstand 21.Pz.Div.: XXXXXX Pexonne, 2 km südostw. Badonviller " 15.Fz.Gren.Div.: Remoncourt, 12 km nordwestl. Blamont
- h) Kommandeur Panzer-Brigade 113, Ritterkreuzträger Oberst Frhr.v. eckendorff durch Fieffliegerungriff gefallen.
- 1) 21. Ps. Div. : 6 stug., 7 Pz.

15.Fz.Gren. Div. 1 Fz. IV. 3 8,8 cm Pak, 7 7,5 cm Pak, 8 Fz.Jag. IV.

11. Pr.-Div.: 5 Pr. V.

Pa.-Brigade 111: 6 Pz. IV, 4 Pz. V.

Pz.-Brigade 113: 9 Pz. IV, 10 Pz. V, 2 Fla-Pz.

Gehein Commandosache

Anlage 70 zu Kriegstage buch Panzer-A.O.K.5

Geheim

amandosache

24.9.44

In Hr. 1255/44 g. Edon.

11 Ausfertigungen 6. Ausfertigung

die Kommandierenden Herru Generale

m.N.A. für die Herren Kommandeure der 11., 21. Pm.Div.

und 15. Pz.Gren.Division.

1.) Eit Rücksicht derauf, dass 2 Brigade- und alle 3 RegimenteRomandeure der Ps.-Brigaden ausgefallen sind, sind die Verbereitungen für die Eingliederung der Brigaden in die Divisionen
zu beschleumigen und bis 30.9. abzuschliessen. Der alle Offiziere, Beamte und oldstem jeden Dienstranges und jede vienstverwendung verfügt der Div.-Kommendeur ohne jede Rücksicht auf
bisherige Binteilung. Dies schliesst s.B. ein, dass das Personal
der bisherigen Regiments- und Batls.- täbe der Pensergrensdiere
nicht wieder in Regiments- oder Batls.- täbe verwendet su werden braucht. Ich verbiete jede überplannässige auffüllung der
tübe.

Ober die Gemeralstabsoffiziere verfügt das ONN/HPA/P 3. Ich verbiete ferner jeden Abwicklungsstab irgendeiner Rinheit der Brigade mit ausnahme von 1 Offizier - nicht Beanten! - al. teren Lebensalters und 2 schreibern, die die Geschäfte abwickeln. Es wird möglich sein, dess sich die Divisionen auf diese Weise eine Fibrerreserve schaffen, Hauptleute mit Bignung als Batls .führer dürfem als Sp.-Führer nicht verwendet werden. Ich ersuche die Herren Bivisions-Kommandeure ihr besonderes Augenmerk auf die künftige Verwendung der Beanten und der binher als sogenanntes Hilfspersonel eingeteilten seldaten zu richten wie Heuptfeldwebel, Rechnungsführer, Schirracister, Möche, die in der Mehrashl glauben als "pesialisten" micht kampfen zu brauchen. Es ist davon muszugahen, dass kein oldat oder Beauter zum Ersatzheer geschickt wird. Ist eine gleichertige Verwendung für den betreffebden foldstem in Divisions-Bereich nicht möglich, ist er im Feld-Breats-Bataillon unzuschulen. Auch kenn ein Ausgleich innerhalb der Korps in Frage kommen.

In Ergensung des Befehls von 22.9. (F.S.) PE.-A.O.E. 5
Is Nr. 1229/44 g.Edos. Ziffer 4b) sind sen 1.10.44 von den
Divisionen a.d.D. namentliche Verzeichnisse der übernemenen
Offisiere und Besnte verzulegen, sum denen, nach Waffensugehörigkeit geordnet, hervorgehen müssens Name, Vormene, Dienstgrad,
R.D.A., bisherige Verwendung, künftige Binteilung im Macher
ausfertigung.

Bei meinen Truppenbesuchen bitte ich mich fortlaufend über den tend der Ringliederung zu unterrichten und dabei Zweifel zur Sprache mu bringen.

2.) Ich ersuche die Kommendierenden Herrn Generale und die Herren Divisions-Kommendeure die Instandeetsung der Schadpenser beschleunigt zu betreiben. Ich verbiebe Unterbringung der Wenkstatt-Kp. ostw. des Rheins mit Ausnahme 1 Werkstatt ("Kreatsteil)-Kp. der 11. Ps.Div. und 1 Werkstatt-Kp. der 21. Ps.Div.; letstere hat die in den bisherigen Auffrischungsraum Lahr i. Baden verbrachten, instandsetzungsbedürftigen Kraftfahrseuge aufmunrbeiten und bis 10.10.44 über den Rhein mach Westen zu verlegen.

Die J-Trupps und J-Gruppen sind ein Teil der Truppe und gehören zu dieser; sie sind ohne jede Ausnahme westlich der Vegesen dicht hinter der West-Stellung unterzubringen. Die Werkstatt-Kp. sind in den Raum bis zu 20 km um Zabern zu verlegen. Zum 28.9. bitte ich mir zu melden, wohin und wann die Werkstatt-Kp. verlagern.

1. Manmon M.



Anlage zu Kriegstagebuch

6 Ausfertigungen 2. Ausfertigung

Geheime dammandosache

KR

XXXXXXXXX

Pz.-A.O.K. 5 röm. la

Obkdo.d.Heeresgruppe G

Absicht für 25.9.44.:

07.00 Uhr mit starkem rechten Flügel röm. 58. Pz.-Korps antretend, Angriff in Richtung Moyenvic zur Wegnahme des Höhengeländes südl. und südestw. Moyenvic. Nach nächtlicher handstreichartiger Wegnahme der Höhe 260 nordwestl. Donneley gleichzeitiges Verdrücken Mitte und linker Flügel auf Höhengelände nördl. Rechicourt, Erreichen Linic Moyenvic - Bures und halten dieser Linie. Kräfte: 11. Pz.-Div. (ohne Aufkl.Abt.), Pz.-Brigade 111 (ohne ein Batl.u-Rtu-Gesch.) und Pz.-Brigade 113 (ohne eine Pz.-Kp.)

Röm. 47. Pz.-Kerps hält derzeitige Stellung und betreibt

verstärkte Aufklärungstätigkeit.

Nachführen Aufkl. Abt. der 11. Pz.-Div. hinter Angriffsflügel ist vorgesehen, falls zur Abwehr bei röm. 47. Pz.-Korps nicht benötigt.

Der Oberbefehlshaber
Panzer-Armeeoberkommando 5
gez. v. Manteuffel
röm.la Nr. 1263/44 g.Kdos.v.24.9.44



19 Ausfertigungen 31 Ausfertigung

zu Kriegstagebuch Anlage Pz. 4 . O.K.

Geheime amandosache

KR

ARXXXXXX XXXXXX

Pz.-A.O.K. 5 rom. la

rom. 58. Pz.-Korps rom. 47. Pz.-Korps

l. Armee het in angriff von Norden nach Siden Chambrey.
Salonnes an der Seille, Morville und Salival genommen.
Röm. 58. Pz.-Korps greift am 25.9. 07.00 Uhr unter Zusanmenfassung aller Kräfte mit starkem rechten Flügel nach Westen an,
metzt sich zunächst in den Besitz des Höhengeländes südl. und südostw. Moyenvic und erreicht unter Vordrücken der Mitte und des
linken Flügels auf die Höhen nördl. Richecourt die Linie Moyenvic Bures. Diese ist sofort auszubeuen und zu halten. Panzer-Abwehrwaffen sind dicht heranzuhalten.

Der vorzelegte Angriffsplan wird genebmißt. Die handetreich-

Der vorgelegte Angriffsplan wird genehmift. Die handstreichartige nächtliche Regnahme der Höhe 260 nordwestl. Donneley ist
für Ablauf des Angriffs besonders wichtig.

Röm. 47. Pz.-Korps hält seine derseitige tellung. Durch
lebhafte Aufklärung gegen und beiderseits des Foret de Mondon sind
feindl. Angriffsabsichten aus des Foret de Mondon und Hineinführen
neuer Kräfte von Süden in den Foret de Mondon rechtzeitig festzustellen.

Der Oberbefehlshaber Penzer-Armeeoberkommando 5 gez.v.Manteuffel röm.la Nr.1262/44 g.Kdos.v.24.9.44. 图可用公司万百

Ablage zu Kriegstage buch Pz.-A.O.K. 5

Geheimeandosache

Morgenmeldung 24.9.44

röm. 58. Pz.Korps: Keine feindlichen Angriffe. Vereinzelte Artl. Tätigkeit. Bigene Aufklärung stellte Pz. Bewegungen im Raum Coincourt fest. röm. 47. Fz.Korps: Bewegungen zur Besetzung der befohlenen HKL sind planmässig angelaufen. Im gesamten Korpsabs, chnitt verhielt sich Gegner inf. ruhig, dagegen lebhaftes Artl.Störungsfeuer, besonders auf Nachschubstrassen.



Anlage zu Kr.T.B. Pz. 0.K. 5

Abendmeldung 24.9.44

Röm. 58.Pz.Korps: Feindlage ausser geringerer Artl.Tätigkeit auf Strasse Gueblange - Gelucourt ruhig.

Bei röm. 47.Pz.Korps schiebt Gegner sich weiter in den Bois du Ban de la Riviere vor. Im linkenAbschnitt wurde feindl.Aufklärungsvorstoss von Ronville auf Rambervillers abgewiesen.

Panzer A.O.K. 5 röm. Ia vom 24.9.44

Geheime Keramandosache

7. **1.** 公日7. 5

Anlage Su Kriegstagebuch Panser-A.O.K.5

4 Ausfertigungen 2.Ausfertigung

Geheimemandosache

Obkdo.Heeresgruppe G

KR

Generallt.Feuchtinger, Kdr.21.Pz.Div., meldet mit Fernschreiben vom 23.9.
22.00 Uhr, dass vom 0.B. der H.Gr. befohlene Vorverlegung der 2000 Mann aus dem Auffrischungsraum der Div. durchgeführt ist. Die Leute sind eingesetzt.

Für das Fanzer-Armeeoberkommando Der Chef des Generalstabes gez. v.Kahlden Oberst 1.G. In Nr.1257/44 g.Kdos. V.24.9.44



Anlage zu Kriegstagebuch Pz. 4.0.K. 5

Tagesmeldung 24.9.44.

Bei röm. 58. Ps.-Korps ausser lebhaften arti.- törungsfeuer keine Feindtätigkeit. aufklärung meldet Ley feindfrei. chanzarbeiten auf Höhen nöräl. und nordostw. Juvelize und am Ostrand von Moncourt und Goincourt. Die am pataschmittag auf Moyenvic angesetzte tossgruppe war 20.00 1,5 km südwestl. Hampont.

Rom. 47.Fz.-Korps: Gegner verhielt sich sich während den Teges im gesenten korpsabschnitt ruhig. Artl. - törungsfeuer auf Skh. und Hintergelinde nahm während des Teges zu, vor allem im abschnitt Hablainville - Thiebaumenil. Bereitstellung von 30 Pazern und 1 Battr. im Ostteil Foret de Mondon erkannt und unter artl. -Beschuss genommen.

- d) Gefechtsst ad rom. 47. 2.-Korps: Val et Chatillon
- g) Regnerisch
- i) 15.Fz.Gren.Div.: 5 s.Pak 7,5 cm
 11. Fz.-Div.(und 111.Fz.-Brig.): 18 Pz. V,
 6 Fz. IV, 2 Bef.Fz.IV, 1 Bef.Fz.V,
 2 Fla-Fz.

112. Pz. Brig.: 3 Pz. V. 7 Pz. IV.1s. Pak 7,5 cm 113. Pz. -Brig.: 9 Pz. V. 11 Pz. IV, 2 Fla-Pz.

PE.-A.Q.E. 5

Geheim

andosache

7月4日7 2 Abschriftsausfertigungen Abschriftsausfertigung BLITZSPRUCH Absend. Stelle: Abgang Pz. A.O.K. 5 Geheime Kommandos Nur durch Offizier. Chefsache. 1.) Panz.Arm.Ob.Kdo. 5 Angriffsgruppe (11. Panz. Div. KORA 111 und 113.Panz.Brig.) vorstösst, unter Heranziehung aller verfügbaren Panzer der Armee mit linkem Flügel am Rhein-Marne-Kanal Nancy. Erstes Angriffsziel: Bezange la Grande (20 ostnordostwärts Nancy)-Bauzemont. Schwerpunkt rechts. 2.) Armee Ob.Kdo. 1: schliesst sich an ihrem linken Flügel mit einer Angriffsgruppe (zwei Regimenter 559. Inf. Div. und Panzer-Brig. 106) diesem Angriff an. Erstes Angriffsziel: Abschnitt beiderseits Moncel sur Seille. Schwerpunkt links. 3.) Zu Angriffsabsichten im Einzelnen melden. gez. Balck Gen.d.Panz.Truppen Ob.Kdo.Heer.Gru. G Ia Num. 86/44 G. Kdos Chefsache vom 25.9.44 d. A.

Oberleutnant

Verteiler: 1. u.2.Abschriftsausfertigung Kr.T.B. Pz.A.O.K. 5



Anlage zu Kt. T. B. Ps. A. O. K. 5

19 Ausfertigungen A. Ausfertigung.

Geheime Kommandosache

K R Blits

Panser A. O. K. 5

rom. 58. Panzer Korps rom. 47. Panzer Korps

Auftrag für 26.9. :

röm. 58.Ps. Kerps setzt Angriff sum frühest möglichen Zeitwunkt (spätestens e9,00 Uhr) unter scharfer Zusammenfassung sämtlicher Kräfte auf den linken Kerpsflügel und unter einheitlicher Führung fort, gewinnt als erstes Angriffssiel das Höhengelände nordwestlich Bures und Rechicourt als Voraussetsung für den weiteren Vorstoss auf das Höhengeländes westlich Arracourt und sur späteren Gewinnung des Angriffssieles Besange la Grande (20 km ostwärts Nancy) - Bausemont.

Jeder örtliche Erfolg ist rücksichteles aussunützen. Eine Truppe deren Angriff im Feindfeter liegen bleibt, hat sich sofor einsugraben und gegen feindliche Gegenangriffe und Panser einsurichten.

Um den Gegner die Verlegung des Schwerpunktes micht su früh Um den Gegner die Verlegung des Schwerpunktes micht su früh erkennen su lassen, ist am bisherigen Schwerpunkt im Nordflügel des Korps durch starkes Feuer der Artl, und der InfanterieMaffen, zeitig vorausgestaffelt, ein Angriff vorsutäuschen.
Röm. MR 47.Ps.Korps unterstützt dufch Halten seiner derzeitägen
Stellung den Angriff des röm. 58.Ps. Korps, durch starke Stosstrup
Unternehmen auf die Höhen südwestlich Bures und durch Artl.
Feuer auf den Reum Rechisourt er Bures. Feuer auf den Raum Rechisourt - Bures, 1. Armee hat Auftrag sich dem Angriff des köm. 58. Ps. Korps mit linkem Flügel auf Abschnitt beiderseits Moncel our Seille ansuschliessen.

gez. Won Manteuffel General der Panzertruppen

rom. 1a Nr. 1276/44 g.Kdos v. 25.9.44

Bancera

Anlage 99 su Kr.T.B. Pz. A.O.K. 5

6 Ausfertigungen 3. Ausfertigung

Geheime Kommandosache

Heeresgruppe G

KR

0

nachrichtlich an A.O.K. 1

Absichten für 26.9.: 5.Panzer Armes setzt mit röm. 53.Pz. Korps o9,00 Uhr Angriff mit schwerpunkt links fort, gewinnt die Höhenetuse um Rechicourt und nord estlich Buros und stösst mit Schwerpunkt über das Höhengelände westlich Arracourt bis zum beschlenen Ziel vor.

Ziel vor.

Töm. 47.Ps. Korps unterstützt Angriff durch starke StesstruppeUnternehmen auf Höhen südwestlich Bures und durch Artl. Feuer.

Für das Panzer-Armeeoberkommendo Der Chef des Genralstabes gez. von Kahlden

rom, Ia Nr. 1275/44 g, Kdos vom 25.4.44



Anlage Zu Kriegstagebuch Pz.-4.0.K. 5

Geheime Kommandosache

Panzer-Armeeoberkommando 5 Abt. Ta Nr.1271/44 g. dos. H.Qu., den 25. 9. 1944

Be zug: 1.) Pr.AOM 5, In Mr.1230/44 g. Mdos. v. 22.9.44

2.) Pz.AOK 5, Ia Nr.1241/44 g. Kdos. v. 23.9.44

24 Ausfertigungen 7 Ausfertigung

- 1.) Die gem Bezug 1.) Ziffer 3 den Horps taktisch unterstellten Picherungstruppen werden den Korps mit sofortiger Wirkung auch versorgungsmässig unterstellt. Truppendienstlich bleibt das Regiment Baur der Kampfgruppe v. Claer, das Regiment A./V der Div. Fr. 405 unterstellt.
- 2.) Die Sperraassnaheen vor und hinter der Weststellung werden weiter durch Kampigruppe v. Claer vorbereitet. Die Korps halten mit dieser enge Verbindung, damit nicht durch vorzeitige Auslösung von Sperraassnahmen die Kampifährung oder Versorgung der Korps behindert wird. Erster Befehl der Gruppe v. Claer ist in Anlage beigefügt.
 - Jie Leitung des Ausbaus der Jeststellung (HEL) und der Vogesen-Fare tellung hat Erkundungsstat Schmitt (Strassburg). Ihm unterstehen: Pi.Sonderstab 67, Oberst Scherzer (Pinstingen), dessen Banabschnitt sich etwa mit den des LVIII. Pz. Forps deckt, und Fest. Pi. Jtab 24, Derst Bahr (Lebenn, 12 km ostw. Schlettstadt) dessen Abschnitt sich etwa mit den des KKKVII. Pz. Korps deckt. Die Korps sind nicht berechtigt, von sich aus au Ausbau der Stellungen irgendwelche Inderungen vorsunehmen. Sie entsenden jedoch zu den beiden Abschnittsatäben Verbindungs-Offiziere durch die sie geringfügige Abänderungen des Stellungsbaus vorschlagen können und durch die sie sich über den Stand des Ausbaus laufend unterrichtet halten.
 Fragen grundsätzlicher Art über den Verlauf des Ausbaues sind dem Pz. AOL 5 vorzulegen.

I Anlage

Pür das Panzer-Armeeoberkommando Der Chef des Gegeralstabes

malelden



Absohrift.

Kampigruppe von CLAER (OFK 589) Abt. In Abt. Ia Nr. 21/44 geh.

Gef. Stand, 23. September 1944

1271/44 g. Kolos.

0.2519144

GRUPPENBEFEHL Nr. 1

1.) Kampfgruppe von Claer sichert die HKL der Vogesen-Vorstellung.
Grenze rechts: (su AOK 1)
Moyenvic-Marimont-Saarbuckeln (Saarunion)-Ratzweiler.

Grenze links: (su AOK 19)
Charmes-Rambervillers-Moyenmoutier-Grandrupt.
Die Kampfgruppe unersteht der 5.Panzerarmee unmittelbar.

2.) Aufgaben der Kampfgruppe:

A) Sicherung der HKL der Vogesen-Vorstellung gegen:

a) Vorstess feindlicher-insbesondere gepanzer ter Aufklärung;
b) überraschenden Einsatz feindl. Luftlande truppen;
c) Terroristen und Banden.

B) Aufnahme der auf die HKL der Vogesen-Vorstellung zurückgehende.

Divisionen.

3.) Ausführung: Zu Ziffer 2 A):

Die Sicherungen sind 8-lo km vor die HKL vorzuschieben. Sie sind stütspunktartig im Zuge der wichtigsten Strassen und Wege, nach der Tiefe gestaffelt, einsusetsen.

Alle auf die Vogesen-Vorstellung von Westen heranführenden Strassen sind beschleunigt gegen gepanzerte Fahrzeuge zu spetren es kommen nur starke Baum-oder Balken-Sperren in Frage, die von Panzerspähwagen und leichten Kampfwagen nicht ohne weiteres überwunden werden können. S-oder Kulissen-Sperren sind verboten, weil sie das Zurückgehen eigener Panzer unmöglich machen können. In den Sperren sind Durchlässe von 4 m Breite vorzuschen, die erst auf Befehl-oder-wenn Gofahr im Verzuge-auf eige me Verantwortung zu schliessen sind. Das notwendige Material für beide Fälle ist in unmittelbarer Mähe der Sperren bereitsulegen. Die Annäherung des Gegners ist durch aufklärung -insbesondere Fernsprech-Aufklärung - frühseitig festzuste lien.

Zur Abwehr von Luftlandetruppen sind bewegliche Jagd-Kdoe, für die Bandenbekämpfung bewegliche Teberfall-Kdos. bereitzustellen.

Zu Ziffer 2 B): Die Arnäherung des Gegners an die Vogesen-Vorstellung ist dur d hinhaltenden Widerstand, der sich aufzubauen hat auf die Stüt punkte, nachhaltig zu versögern.
Dieser Forderung haben die Kampfanlagen in den Stützpunkten z entsprechen. Artillerie und schwere Waffen haben ihre B-Stell so verzutreiben, daß sie den Kampf der Siche rungen verwärte der HKL wirksam und retützen können. Werden die Sicherungen vor st iberlegenem Gegner befehlsgemäss zurückgenommen oder missen sie sich aus eigenem Entschluss absetzen, so ist die HKL zu besetzen und zu halten. Dies ist durch Geländebesprechungen undEinweisung in die Stellung sicherzustellen. Die zugeführten oder in Zuführung begriffenen Festungseinhe: sind schon jetzt in der HKL und zwar an dem zu erwartenden Schwerpunkt des Kampfes als Sicherheitsbesatzung und Rückhe für die Sicherungen einzusetzen. Sie haben ihre Stellung fü einen Brosskampf auszubauen.

4.) Aufgabe der Pioniere ist es, durch Schaffung einer Sperrsone (10 km vor und 5 km hinter der HKL) das Vorgehen des

Gegners ebenfalls weithehendst zu versögern und die Brücken an Flüssen, Kanälen und Verkehrsanlagen aller Art sur Sprengung vorzubereiten. Was schen heute gesprengt werden kann und welche Strassen schen jetst endgältig gesperrt werden dürfen, entscheidet allein die ver der Kampfgruppe kämpfende 5. Panzerarmee. Ueber dieses Aufgabengebiet folgen Sonderbefehle.

5.) Abschnittseinteilung:
Es sind eingesetzt;
r e c h t s: Rgt. Baur, (Oberst Baur)
Gef. Stand: Finstingen; links: Rgt. Schmitt, (Major Schmitt)
Gef. Stand: Baden weiler.

Trennungslinie swischen den Regimentern:
Lagarde (su Rgt. Baur) - St. Georges (su Rgt. Schmitt) - La Neuve-Ville (su Rgt. Baur)

6.) Gliederung:

A) Regiment Baur:

B.- Batl. 118 E.- Batl. 437
Ls. Batl.1025 (lol5)
Fest. Inf. Btl.1416
Lw.Stab Westfrankreich
Lw.Abt. Schinkel
Lw.Abt. Bönnemann Lw.Abt. Loder
Fest.M.G.Batl.51
Komp. Knell
Art.Grappe 1/V (als Pak)
I.G.S. und A.Batl. 12

B) Regiment Schmitt; I.Batl./A-V II.Batl./A-V Ueberschw.Fest.N.G.-Batl.810

6) Wehrmacht-Kemmandantur Saarburg: 2 Komp. Ers.u.Ausb.-Btl.(0) 285

D) Artillerie: (der Kampfgr.unmittelbar unterstellt ;auf Zusammen-arbeit mit den Rgt'ern augew.)

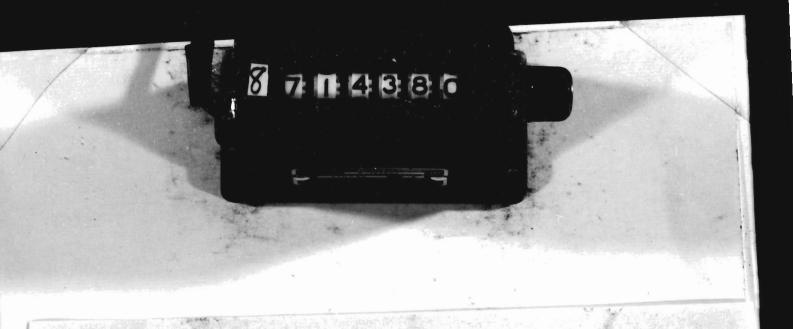
'Heeres-Fest.Art.Abt. 13e6(2 Batt.)

Heeres-Fest.Art.Abt. 13e6(2 Batt.)

E) Unmittelbar der Kampfgruppe unterstellt: s.Ps. Gren. E.u. A. Batl. 42 (Gef. Stand: Mittersheim)

- Meldungen:
 1.) Die in vorstehender Gliederung nicht aufgeführten Einheiten sind von den Rugimentern Baur und Schmitt umgehend der Kampfgruppe (Abt. Ia) su melden.
- 2.) Egt.er Baur und Schmitt reichen bis spätestens 30.9.44 miglichst in Form von Kriegsgliederungen- Uebersichten ein, me denenhe rvoggehen muss:

a) Gliederung der Einheit bis herab zur Komp. besw. - falls vorhanden - Sonder einheit, wie Inf. Pi-Zug, Nachr. Staffel usw. b) Bewaffnung, getrennt nach: Gewehren, l. und s. MG, MPi, Granat-werfer, Pak, Inf. Gesch., usw.;
c) Vorhandene Fahrzeuge, getrennt nach met. und Pferdebespannt; Fahrräder sind besonders ansugeben;



d) Kopfstärke, getrennt nach: Offz. Uffz. u. Mannsch.

7.) Nachrichtenverbindung:
Bis auf weiteres muss das Nachrichtenwesen auf das postalische
Fernsprechnets gestützt werden. Regt'er und Batlie schliessen nach
Möglichkeit mit eigenem Material an dieses an. Ist dies nicht möglich, so ist die Verbindung durch Reiter, Radfahrer, bezw. Läufer
aufrechtsuerh alten.
F.N.K. 17 (Fenako)-der Kampfgruppe unmittelbar unterstellt- ist
beauftragt, für die Bedürfnisse der Kampfgruppe ein eigenes Ferndprechnetz zu schaffen.

8.) Weldungen:

Rgt'er Baur und Schmitt melden <u>täglich;</u>
bis 6,30 Uhr (Morgenmeldung)
bis 21,00 * (Tagesmeldung)
über den taktischen Verlauf der vorhergehenden Nacht besw.des Tages.
Besondere Vorkommnisse sind ausserdem ausser der Reige su melden.

9.) Gefechtsstand der Kampfgruppe sunächst Saarburg (Wehrmachtkommandantu:

gez. von Claer

Generalmajor

Zusatz du Ziffer 8)1

Die Rgt'er Baur und Schmitt haben täglich für sich und unterstellte-Einheiten zwischen 12,00 und 13,00 Uhr Kurierpost bei der Registra-tur der Kampfgruppe von Claer* absuholen. Die der Kampfgruppe unmittelbar unterstellte Zinheiten vereinbaren die Abholung ihrer Kurierpost mit den beiden Rgt.

Verteiler: im Entwarf.

Oberleutnant

Banggan

Anlage zu Kriegstagebuch Pz.-4.O.K. 5

Morgenmeldung 25.9.44.

Bei LVIII. Pz.-Korps verlief die Nacht ruhig. Aufklärung meldet, Brücke bei solonnes gesprengt. Marsal schwach feindbesetzt. Moyenvic feindfrei. Bigene Stellung bis Ley vorgedrückt, Bereitstellung eingenommen.

Im Abschnitt XXXXVII. Pz.-Korps Brückenschlag bei Azerailles durch Artl.-Feuer vereitelt. Feindversammlung in Buriville erfolgreich bekämpft.

erfolgreich bekämpft.

Pz.-A.O.K. 5

Geheim

mandosache



Anlage 101 zu Kriegstagebuch
Panzer-4.8.K.5

Mittagsmeldung 25.9.44

In den Vormittagsstunden trat röm.

58.Pz.Korps zum Angriff an und hatte um
10.30 Uhr die Linie Maraal(dort Bildung
eines Brückenkopfes) - Höhe 1 km nordostw.
Juvelize - hart ostw. Höhe 257 (ostw. Juvelize) - westl. Ley - Höhen südl. Ley
erreicht. Voraus-Abt. stiess bis Moyenvic vor, in dessen Südteil sich der
Feind noch in Stärke einer Kp. befindet.
Feindin Vic-sur-Seille anscheinend im
Abziehen nach Südosten.
Bei röm. 47.Pz.Korps ausser beiderseitiger lebhafter Artl.-Tätigkeit im
Abschnitt der 21.Pz.Div. k.b.E. In den Vormittagsstunden trat rom.

Pen zer-A. O. K.5 rom.la vom 25.9.1944

andosache Geheime K



Ahlage zu Kriegstage buch Pz.-A.C.K. 5

Abendmeldung 25.9,44.

LVIII.Pr.-Korps:

Gehein amandosache

Angriffsspitze hatte bis 15.30 Uhr Höhe 1 km nördl. Juvelize und Höhe 260 (1.2 km südestw. Juvelize) - südestw. Lezey - Höhe nördl. Moncourt erreicht. Von um 13.45 Uhr aus Raum Moyenvic nach Süden auf Höhen westl. Kanrey angetretene gep. Kampfgruppe fehlt Meldung. Heftiger Velndwiderstand auf den Höhen nördl. und südestw. Juvelize, bei Lezey und Moncourt. Beindl. Wegenangriff unter-stützt durch 9 Panzer aus Juvelize gegen Höhe 260 läuft. Nordestw. Juvelize Pz.-Kampf.

Bei XXXXVII. Pz.-Korps im rechten Abschnitt starkes feindl. artl. - RXXXX störungsfeuer auf Weldrand Foret de Parroy. Feindvorstösse fogen eigene Gefechtsvorposten in Crion (5 km nordostw. Luneville) - Bionviller (5 km nordostw. Luneville). Feindl. aufklärungsvorstoss mit 4 Panzern gegen Ogeviller wurde durch eigenes Artl. - Feuer abgewiesen. Pz. - Geräusche im Foret de Mondon und Kfz. - verkehr von Fontenoy in Richtung Glonville wurden weiterhin festgestellt. Feindvorstoss aus Hablainville (6 km. nordwestl. Beccarat) blieb im Artl. - Feuer liegen.

Pz.-A.O.K. 5



Anlage Zu Kriegstagebuch Geheime Ammandosach

Tagesusldung 25.9.44.

Der Angriff des LVIII. Pz.-Korps, mit Schwerpunkt am rechten rechten Flügel, gewann gegen zöh kämpfenden Feind nur langsam Boden. Starke, von/Panzern un terstützte Gegenstösse des Feinies aus Lezey nach Norden und Südosten wurden nach harten Kämpfen erfolgreich abgewehrt. Auf Coincourt angesetzter Panzerstoss des Feinies bracht den Ort wieder im seinen Besitz. Am Abend hatte das Korps die Limie: Höhen hart sidl, Moyenvic - Höhen 1.5 km sidl. Marsal - Höhen nordwestl, und nordostw. Juvelize - 2 km südwestl, Moncourt - Bachgrund 1 km ostw. Coincourt - Höhen nördl. Parroy erreicht. Vor Front des Rorps rund 75 Panzer und eine starke Artl.-Gruppe im Raum Arracourt erkannt.

XXXXVII. Pz.-Korpss

Bis zus Mittag verhilt sich Gegner, bis auf starkes Artl .störungsfeuer auf HKL, um Ortschaften, ruhig. In den Nachmittagsstunden führte Gegner im Abschnitt Henamenil - Hablainville von Panzera und Artl, unterstützte Aufklärungsvorstösse und erzielte einige Einbrüche, die nach hartem Kampf bereinigt werden konnten.

- d) Gerechtsstam 11. Pz.-Div.: Chateau Alteville
- Regnerisch,
- i) 11. Pz.-Div.: 12 Pz. V, 4 Fz. IV, Pz.-Brig. 1138 3 Pz. V,
 - 15. Pz. Gren, Div.: 6 Pz. IV, 8 le.Pz. Jag. IV,
 - 21. Pz.-Div.: 3 Pz. V, 8 Pz. IV, 1 le.Pz.Jsg. IV, 1 8,8 cm. Pak, 2 7,5 cm Pak.
- 1) LVIII. Pz.-Korps: 5 Shermann abgeschossen.

Pz.-A.O.K. 5



Ausfertigungen Ausfertigung

Anlage 105 zu Kriegstagebuch Pz.-A.O.K. 5

Geheime Kemmandosache

rom. 58. Pz.-Korps rom. 47. Pz.-Korps

KR

0

Röm. 47. Pz.-Korps führt dem röm. 58.Ps.-Korps unverzüglich zu:

Korps unverzüglich zu:

1 gem.Artl.-Abt., 6 Pz. röm. 4,

2 le.Pz.Jüg. röm. 4.

Marcchziel dieser Teile Maizieres. Führer
nimmt von dort fernmündlich Verbindung mit
Gef. Stand röm. 58. Pz.-Korps zwecks näherer
Einweisung auf. Eile geboten.

Penzer-Armeeoberkommando 5
Der Chef des Generalstabes
gez.v.Kahlden
Oberst 1.G.
röm.la Wr.1269/44 g.Kdos.v.26.9

8 andes 19 Ausfertigungen 6. Ausfertigung. Anlage 106 zu K.T.B. Panzer A.O.K. 5 Geheime Kommandosache röm. 58. Pz.Korps wom, 47. Ps. Forpe

IN Mitz

Auftrage für 27.0.

röm. 88. Ps. Korpe : Angriff mit Schwerpunkt links gegen die auf den Röhen ostw. Bathe. L wont -Arracourt- nordwestl. Juvrecourt vermatete feindl. HEL. Burchstose in Richtung Röhen westlich Arracourt. Endgül-tiges Ziel unverändert. Antreten spätestens od. co Uhr. Die Gesamt-lage erfordert, diese Kampre beschleunigt zum Abschluss zu bringen.

rom. 47.Pr. Forps unverändert.

gez. von Menteuffel

rom.la Mr. 1889/44 g. Kdos 70m 26.9.44

18 Ausfertigungen S. Ausfertigung

Anlege 10 zu Kriegstagebuch
Pz.-A.C.K. 5

Geheimo

mmandosache

rom. 58. Pr. - Korps rom. 47. Pr. - Kerpe Kampfgr. v. Glaer

550 KR

Besugi 1.) Pr.-4.0.K. 5, rom. 1a Nr.1230/44 g.Kdos.v.22, 9.44 2.) Fr.-4.0.K. 5, rom. 1a Hr.1271/44 g.Kdos.v.25, 9.44.

1.) In Ergansung o.a. Besege werden takt. unterstellt:

terstellt:

a) Pz.Gren.lusb.Batl. 42 und

Ohren-Batl. 285

der Kampfgruppe v. Claer,

b) Fest.Artl.Abt. 1305 und

Fest.Artl.Abt. 1306 mit den im Abschnitt

röm. 58. Fz.-Korps befindl. Teile der

bedenständigen Beob.Abt. 34

dem röm. 58. Ps.-Korps.

2.) Die Versorgung der Kampfgruppe v. Claer

unmittelbar unterstellter Teile regelt

0.00...

O.Qu.

Panser-Armeeob rkemmendo 5 rom.la Br. 1288/44 g.Kdos. v. 26.9.44. and of

Anlage 108 zu Kriegstagebuch Pz.-A.O.K. 5

Morgenmeldung 26.9.44

O.

Geheim

Ausser feindl. Artl. Störungsfeuer auf beide Korpsabschnitte k.b. N.

Panzer A.C.K. 5 Abt. Is vom 26.9.44



Anlage zu Kriegstagebuch
Pz.-A.O.K. 5

Geheim

Mittagsmeldung 26.9.44.

LVIII. Pz.-Korps trat um 09.00 Uhr in der befohlenen Angriffsrichtung an. Meldungen über ermichte Ziele stehen noch aus.

XXXXVII. Pz.-Korps:

Auf gesamter Front feindl. Artl.-Störungsfeuer. Infanteristisch verhielt sich der Feind ruhig, Aufklärung stellte feindl. Kfz.-Verkehr im Foret de Mondon in Richtung Nordosten sowie Arbeiten an der gesprengten Brücke bei Azerailles fest.

Pz.-A.O.K. 5



Anlage to zu Kriegstage buch Pz.A.O.K. 5

Geheim

Abendmeldung 26.9.44.

LVIII. Pz.-Korpe:
Nachdem um 12.00 Uhr Juvelize und Lezey genommen wir den, erreichte die nördl.
Angriffsgruppe um 14.00 Uhr den Canal de
Flottage des Salines. Nigene Stosstrupps im
Vorgehen auf Bezange. Westbich davon auf
Höhe 268 Feindpanzer erkannt. Goincourt
wurde um 14.00 Uhr genommen und bis zum
Hordrand des Teiches bei sures vorgestossen.
Südl. Angriffsgruppe trat um 14.30 Uhr weiter auf Rechicourt an.

Im Abschnitt röm. 47. Pz.-Korps weiterhin beiderseitiges Artl.-Störungsfeuer. Schwerpunkt des feindl. Feuers bei Rumjah Domjevin und Blemerey. Der von 15.Pz.Gren. Div. angesetzte Vorstoss über Parroy erreichte Höhe 1,5 km südl. Bures.

Pz.-A.C.K. 5

0



Anlage zu Kriegstagebuch Pz.-A.O.K.5

Geheime Lommandosache

a) LVIII. Pr.-Korps:

Der Angriff des LVIII. Pz.-Korps hat am Abend gegen hertnückig kämpfenden Feind die Linie: Höhe 226 (1,5 km südl. Moyenvic) - Mordrand 228 (1 km südwestl. Lezey) - Westrand Bezange Kapelle St. Pierre (1 km ostw. Hechicourt) - Nordrand See bei
Bures - Höhe 252 (1 km südl. Bures) erreicht. Aufklärung meldet,
dass Gegner mit starken Kräften am Wald Vic sur Seille schanzt,
im Raum westl. Juvrecourt 2 Feind-Bettr., 25 Feind-Pz. im Raum
Kanrey - Höhe 265 (westl. Bezange), 8 feind-Pz. bei Hechicourt
und 4 Feind-Pz. westl. Bures festgestellt wurden.
Zunehmende feindl. Artl.-Tätigkeit besonders auf dem Südflügel
aus dem Räumen Arracourt - Bathelemont.

Im Abschnitt röm. 47. Pz.-Korps während des Tages lebhafte Artl.-Tätigkeit, erstmalig auch im Abschnitt südwestl. Baccarat. Fe indangriff in Batl.-Stärke im Raum südostw. Sionviller und in Kp.-Stärke auf Groismare wurden unter hohen Verlusten für den Gegner abgeschlagen. Aufklärung stellte weiterhin Verkehr im Ostteil des Foret de Mondon fest. Feind-Sindruck unverändert.

- b) LVIII. Pr.-Korps sishe a)

 IXAXVII. Pr.-Korps: Enga swischen See bei Bures B. Canal Westrand Foret de Parroy Croismare Mordufer der Vezouse, Fremenil Ogeviller ostw. Reclonville Hablainville Höhe
 346 (2,5 km südl. Hablainville) Azersilles Höhe 262 (3 km
 südostw. Azersilles) Höhe 292 (1,5 km südl. Glonville) Fontency Menarmond Doncieres Rambervillers (zu linkem
 Nachbarn).
- o) Bem LVIII. Pz. Korps wurde äureh KKKKVII. Pz. Korps zur Schwerpunktbildung 1 gem. Artl. Abt., 6 Pz. IV, 2 le. Pz. Jüg. IV. zugeführt.
- d) Gefechtsstand 15. Pz. Gren. Div. Igney.
- g) Regnerisch, trübe.
- Leiche des Bichenlaubträgers Oberst v. Bronsart auf Höhe nördl. Juvelize geborgen.
- i) 27 Pz. V, 21 Pz. IV, 3 Bef. Pz. V, 8 Pz. Jag. IV, 12 s. Pak
- LVIII.Ps. forps: 8 Shermans-Ps. maxnisktst, 2 s.Pak am 25.9. vermichtet, heutige Meldung fehlt.

Ps.-A.O.R. 5



Geheime Kammandosache

Geheime Kommandosache

19 Ausfertigungen

1121

KR

XXXXXXXXXX

Pz.-A.O.K. 5 rom. la

röm. 58. Pz.-Korps röm. 47. Pz.-Korps

- Nach S. u.-Meldung beabsichtigt Gegner im Raum Lunewille Nancy zur Verteidigung überzugehen und sich südostw. Lunewille hiuter die Meurthe abzusetzen. Zutreffenden falls hätte die Armee einen vollen Erfolg durch ihren Angriff erzielt, den es voll auszugestalten gilt.
- Röm. 58. Pz.-Korps setzt am 28.9. Angriff zum Erreichen des befohlenen Angriffszieles fort. Angriffsbeginn möglichst früh.
- 5.) Röm. 47. Pz.-Korps klärt auf seiner gesanten front nördl. der Meurthe in verstärktem Masse auf, um etwaige Absetzbeuegungen des Gegners sofort festzustellen. Falls der Gegner sich absetzt, ist sofort mit allem Kräften nachzudrücken und die Limie Einville - Ostrand Luneville - Verlauf der Meurthe bis nordwestl. Baccarat zu gewinnen.

Der Oberbefehlshaber Panzer-Armeeoberkommendo 5 gez. v. Mamteuffel röm.la Nr.1312/44 g.Kdos.v.27.9.44. 87M4898

Anlage 113 zu K.T.B. Pz.A.O.K. 5

Geheim

Morgenmeldung 27,9,44

LVIII.Pz.Korps: Feind passiv bis auf lebhaftes Artl.Störungsfeuer, dass in den Morgenstunden

XXXVII.Pz.Korps: Feind verhielt sich während der Nacht bis auf vereinzelte Spähtrupptätigkeit infanteristisch ruhig. Im Raum Rosmawikka Domjevin - Blemerey lebhaftes Artl.Störungsfeuer.

Sonst k.b. E.

Abt Ia vom 27,9.44

ű.



Anlage zu Kriegstagebuch
Panzer-A.O.K.5

Geheim

Mittagameldung 27.9.44.

Bei LVIII. Pz.-Korps trat 11. Fz.-Biv. mit unterstellten Teilen um 08.00 Uhr zum Angriff an und hatte, behindert durch sterkes Artl.-Störungsfeuer, am 10.00 Uhr Raum 2 km südostw. Xanrey erreicht. Angriff gewinnt langsem Raum.

Bei XXXXVII. Pz.-Korps hielt das feingl. Artl.-Störungsfeuer auf gesenten Korps-Ab-schnitt weiterhin en. Infanteristisch Feind-lage ruhig.

Pz.-A.O.E. 5 Is.



Anlage 115 zu K.T.B. Pz.A.O.K. 5

Geheim

Abendmeldung 27.9.44.

LVXII. Pr.-Korps:

Gegen den sich weiterhin hartnäckig wehrenden Feind wurden die Höhen beiderseits Kandrey, Höhe 269 (1 km nördl. Bures), Bures und Fermen 1 und 2 km west. Bures genommen. Rigener Stosstrupp, der Höhe 261 (500 m nordostw. Bauzement) genommen hatte, wurde durch feindl. von Fanzern unterstützten Gegenstoss surückgedrängt. Hauptwiderstandenester des Fedindes sind Rechlourt und Höhe 2 km nordostw. Bathelement. Im gesamten Korps-Abschnitt starkes Artl.-Fener und Jabo-Tätigkeit.

Bei KKKVII. Pz.-Korps im gesamten Korps-Abschnitt ausser lebhaftem felmil. Artl.-Störungsfeuer infanteristisch Ruhe. Lebhafte Jabo-Tätigkeit.

Pz.-A.O.K. B



Anlage 110zu Kriegstagebuch Pz.-A.O.K.

Tagowee ldung 27. 3.44.

Geheime Komman dosache

a)

EVEILFs.-Korps trat um 08.00 Uhr auf der gamsen Fromt mit Schwerpunkt auf dem linken Flügel zum Angriff an. Be konnte trots sähem Viderstand des Feindes, dessen gutlingendes Arth.-Reuer seitweise um Sperrfeuer sneuche, bis zur Mittegestunde die Li-nie: Kunrey - das Höhengelände westl. Bezonge, Höhen nordestu. Bechinourt - Ferman 1 und 2 km nordesstl. Bures, geeinnen. Sin Stosetrupp, der bis zur Höhe 261 (500 m nordosto, Beusemont) vorgedrungen var, konnte sich trotz eines feindl. von Panmern unterestituten degemetoeses hart outs. Bennemont eresut frestaction. Seiteres eigenes Vorgeben ham gegenüber wuchseniem Beindeldere tond, der mie en zgehauten Beldetellungen und unteretlitzt von Arti. Pak und Pansern geleistet wurde, nicht mehr veran. Ein was 18.00 Der aus Bichtung Juvrecourt noch Mordesten auf brei-

ter Front geführter feintl. Segemengriff mit Inf. und 15 Fensorn erde ebgeschlagen. Feindeinbrück in Kanrey bereinigt. Während des Tages lebhefte Jabo-Tätigkeit. Sigener nächtlicher Angriff zur Gewähnung der Höhenetufen merdeste. Bathelement besbeichtigt, de Besitz dieser Möhen entscheidend wichtig.

Bei Allivil. Fr. Horpe mährend des genzen Tages lebhaftes Artl. Stongsfouer. Bin mit Fr. Späh ig. vor Hordflügel 15 Fr. Gren. Riv. geführter Anfklärungsvorstess und ein Feindengriff in Rp. Stärke auf Höhe 284 (1 km ochs. Grion) wurde abgewiesen. Aufklärung seldet eterken Fehrzoug-Verkehr, vornehelten im Bordostbeil des Feret de Bendon, Nachmittage Jabo-Vätigkeit im Korpe-bechmitt.

力のは物理業でも、

- EVIII Pr. Eurpu: viche a) EZZIVII. Pr. Korps enverandert.
- g) Re-gnorisch, nachmittags anfhlarend.
- h) Bei lylli Pa.-Howps 200 gemühlte Feindtote.
- i) II. Ps.-Div.: 14 Ps. V, 7 Ps. IV. IS. Ps.-Gren. Div.: 8 14 Ps.-Jug. II, 8 7,5 Psk, Sk.-Ps.-Div. S Ps. 7, 5 Ps. IV, 4 7,5 Psk.
- 1) LVIII Pr. Lorpu: 6 Shormon-Pr., 5 Pr. Spikh-Ti.

Abschrift. Geheim

Fernschreibstelle HLEX/FU GEHF IM KR Blitz -- HGIX/3 03 28/9 1615

An Pz. A.O.K. 5

Pz.A.O.K. 5 klärt durch Vorstoss einer gep. Gruppe von Rambervillers nach Süden dortige Lage und wirft angetretenen Gegner auf Destord zurück.

Antre ten und Stärke der gep. Gruppe ist zu melden.

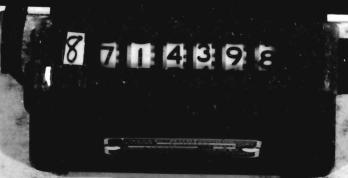
Eile geboten.

Obkdo H.Gr. G Der Chef des Generalstabes gez.von Wellenthin röm.la Nr. 1277/44 geh.v.28.9.44

Schreiben vor Quittungsgabe unterbrochen. Leitung z.Z. gestört.

F. 0 . R. Q. A.

Ober leutnant



Anlage 148 zu Kriegstagebuch Panzer-A.O.K.5

> 20 Ausfertigungen 6.Ausfertigung

Geheime Kommandosache

röm. 58. Ps. Korps röm. 47. Ps. Korps röm. 66. A.K.

KR Blitz

Auftrag für 29.9.44 :

Röm. 58.Ps. Korps setzt Angriff wie am 27.9. befohlen fort.

Röm. 47. Ps. Korps verteidigt derzeitige Stellung, hält möglichst starke gp. Gruppe um Bru bereit, um mit dieser entweder ostw. des Mortagne-Baches den nach Osten vorgestossenen Gegner anzugreifen und sein weiteres Vordringen in den Foret de Ramber-villers zu verhindern eder den Gegner westl. des Arentele-Baches anzugreifen und die alte HIL des röm. 66. A.K. wiederherzustellen.

Nom. 66. A.K. ab 00,00 Uhr Ps.A.O.K. 5 unterstellt, halt derseitige Sicherungs-linie.

Panzer- Armeeoberkommando 5 rom. Ia Nr.1321 /44 g. Edos v. 28.9,44

ges, von Menteuffel

H/

0

87112395

Anlage 119 zu Kriegstagebuch Panzer-A.O.K.5

5 Ausfertigungen 3. Ausfertigung

Geheime Mammandosache

Oblido H. Gr. G

KR Blitz

Feird mit Inf. u.12 Pz.bereits nördl.u.nordostw.St.Gorgon. Südausgang Rambervillers unter feindl.Pak-Feuer. Derzeitige Kräfte im Raum Rambervillers daher zu sofortigem Vorstoss unzureichend.

Röm. 47. Ps. Korps halt am 29.9. Kampfgr. an stärke sines schwachen Btls. mit etwa 7 Pz. u. cinigen SPW, unterstützt durch 2 Bttrn, um Bru bereit, um mit dieser ab 66.30 Uhr je nach Entwicklung der Lage entweder ostw. des Mortagne-Baches einen nach Osten vorgestossenen Gegner anzugreifen u. sein Findringen in den Foret de Rambervillers zu verhindern oder den Gegner westl. des Arentele Baches anzugreifen u. die alte HKL des röm. 66. A. K. wiederherzustellen.

Der Oberbefehl shaber Panzer-Armeeoberkommande 5 gez. von Manteuffel röm. Ia Wr. 1322/44 g. Kdos v. 2849.

S/H



Anlage 20 zu Kriegstagebuch Gelreime Commandosache Panzer-A.O.K.5

H. Que, 27.9.44.

Panzer-Armeeoberkommando 5

Ia/0. Qu. /Qu. 2 Mr. 1311/44 g. Kdos.

28 Ausfertigungen Bezug: Pz.-A.O.K. 5 Ia Nr. 1230/44 g. Kdos. 10. Ausfertigung vom 22.9.44.

Betr.: Gefechtsgebiet/Rückwärtiges Armee-Gebiet.

- 1.) In Abunderung des Bezugsbefehls gilt ab sefort folgende Linie als rückwürtige Grense des Gefechtsgebietes: Zinsweiler Weinburg -Zabern Gressweiler Börsch Barr Epfig (Orte su rückwürtigem A:rmog-Gebiet).
- 2.) Im Gefechtsgebiet haben die Korps folgende Aufgaben:
 - a) Erfassung aller im Gefechtsgebiet liegenden und nicht sum Kampf eingesetsten Einheiten und Splittergruppen aller Wehrmachttei-le und des Zollgrensschutses.
 - b) Sicherung des Gefechtsgebiets mit diesen Teilen, insbesondere gegen Terreristen und Fallschirmtruppen.
 - e) Heramsiehung erfasster Binhei ten su Schanzarbeiten (s.B. Ausbau der Vegesenstellung), zur Vorbereitung von Sperren vorwärts und rückwärts dieser Stellung in enger Verbindung mit den örtlichen Ausbaustäben und der Kampfgruppe v. Slaer.
 - d) Heransiehung der Zivilbevölkerung zu Dienstleistungen.
 - e) Erfassung der Läger und Birrichtungen aller Wehrmachtteile, sowie der D.T. und Polisei.
 - f) Feststellung aller für eine Sprengung vorzubereitenden Objekte. Herstellung der Verbindung zwischen den Spreng-Kommandes und den Abschnitts-Kommandanten der Truppe.
 - g) Unterstützung des Abtransportes der im Gebiet vorhandenen si-vilen Wirtschaftsgüter und der Lagerbestände der Wehrmacht-einrichtungen. Anmeldung des notwendigen Transportraumes über die Korps bei Pz.-A.O.K. 5/0.Qu./Qu. 2.
 - h) Ue berwachung des Strassenverkehrs, Instandhaltung und Instandsetzung der Strassen und Brücken, Einrichtung der Einbahnstrassen. Aufbau und Steuerung einer bedenständigen Hilfserganisation aus Wehrmacht und Zivilbevölkerung, die sum Einmats bei Schäden an Strassen und Brücken zur Verfügung vorbereitungen für die Aufrechterhaltung des Verkehrs im Winter. Hierzu erging besonderer Befehl (Pz.-A.U.K. 5, Ia / O.Qu./Qu.2 Nr. 1217/44 geh.v.26.9.44.), Die Aufgaben aund in enger Verbindung mit der Zivilverwaltung eurehsuführen.
 - i) Ammeldung des Truppenbedarfs bei den zivilen Dienstettellen.

- k) Erfassung der Versprengten aller Wehrmachtteile und Zuführung der Versprengten zu ihren Divisionen, sewiit Ps.-A.O.K. 5 unterstellt bezw. zu den im Armee-Gebiet befindlichen Frontleitstellen. Mierzu Einrichtung von Bersprengten-Sammelstellen, Aufbau einer Sperrlinie im Zuge der in Ziffer 3 b) befohlenen Linie und Einrichtung von Feldgend.-Posten und Streifen westl. dieser Linie.
- 3.) Zur Unterstützung der Korps bei der Durchführung dieser Aufgaben stehen über die rückwärtige Grenze des fink Gefechtegebiets nach Westen hinaus folgende Feld-Kommandanturen zur Verfügung?
 - a) LVIII. Pz.-Korps die Feld-Kommandantur Zabern,
 - b) XXXXVII. Pz. Korps die Feld-Kommandantur Molsheim.

Westliche Begren zung für die Arbeit dieser Feld-Kommandanturen 1st die Linie: Lethringer Grenze von Le Vermont (14 km estw. Raon-l'Etape) - Lafrimbole - Niederhof - Saarburg - Verlauf der Saar bis Saar-Union (Orte an der Saar zu den Feld-Kommandanturen). Grenze zwischen beiden Feld-Kommandanturen: Salenthal (8 km südl. Zabern) (zu Zabern) - HK Rultenhausen (6 km südwestl. Zabern) (zu Molsheim) - von dort ab nach Westen Rhein-Marne-Kanal.

- 4.) Die Feld-Kommandanturen haben mit den Korps enge Verbindung zu helten, die berechtigt sind, ihnem für das Gementsgebiet Weisungen zu erteilen.
- 5.) Cober Zuführung von Feldgend.-Kräften zu den Korps ergeht Befehl.

ges. v. Manteuffel

P.d.R.: Oberleutnant

Verteiler:

LVIII.Pz.-Korps
XXXXVII. Pz.-Korps
Kampfgrupe v. Claer
Feldkommandantur Zabern
Feldkommandantur Molsheim
Kdr.d.Feldgend.
Hausverteiler A

8711405

Anlage 1/2 zu Kriegstagebüch Pz.-A.O.K. 5

Morgonmeldung 28.9.44

Bei röm. 58. Pz. Korps Verlauf der Nacht inf. ruhig. Angriff auf Höhe 518 (2 km südwestl. Réchicourt) im Gange.

Bei röm. 47. Pz.Korps ausser Artl.Störungs-feuer, welches sich auch auf die Büdfront des Korps ausdehnte, k.b.E.

Panzer-A.O.E.5

87112408

Anlage 12 zn Kriegstagebuch Pz.-A.O.K. 5

Geheim

Mittagemeldung 28.9.44.

LVIII. Pz. Korps:

Sigener Steastrupp brach in der Nacht in feindl. Stellung I km ostw. Bechicourth ein und konnte sich trotz starker feindl. Gegen-wehr dort festsetzen. Erveutet wurden 10 Pz. Späh. -Wg. (7 fahrbereit) und zahlreiches Nachrichtengerät. 13 Gefangene wirden singsbracht. Höhe 318 (2 km südwestl. Rechicourt) wurde in den frühen Worgenetunden genommen. Sie ging beim vierten Gegenengriff des Feindes verlorch. Bigener Gegenengriff im Gange. Migener Angriff im Raum Bechicourt nach Westen angelaufen.

Im Abschnitt rom. 47. Pz.-Korps weiterhin feindl. Artl. Exempstörungsfeuer. Aufklärung meldete: Die vor der HKL. gelegenen Orte von Orion bis Benamenil wie bisher feindbesetzt. Auf Hauptstrassen von luneville nach Osten und Südosten starker Kfz. Verkehr. Fehrzeug- und Kettengeräusche im Südteil des Foret de Hondon. Am Ostrand des Waldes erneut feindl. Sicherungen.

Pz.-A.O.E. 5

G



Anlage zu Kr.T, B. Pz.A.O.K. 5

Geheim

Abendueldung 28.9.44

IVIII.Pz.Korps: Rigenem, am rechten Flügel
gegen Höhen nordestw. und südestw. Juvrecourt gefül
ten Angriff. gelang es nicht, das feindl.tiefgegliederte Stellungssystem zu durchstossen.
Feindl.von Panzern und Artl.unterstützter Gegenengriff in Richtung Bezange wurde hart westl.
Lezange ab geriegelt. Bigener Gegenangriff im
Gange. Erkannte feindl. Bereitstellung im Felde
1 km nordwestl. Juvrecourt durch eigenes Artlfeuer erfolgreich bekämpft. In Juvrecourt 13
Feind-Panzer festgestellt. Der Kampf um die
Höhe 318(2 km südwestl. Rechicourt) dauert noch
an.
KKKVVII.Pz. Korps: Ausser feindl. Bombenangriff
auf HIL nordwestl. Groismare im gesamten KorpsAbsohnitt h.b.k.
Da sich Feind bei linkem Nachbarn mit le.Panzern
und Inf.in Stärke etwe 1 Batl. bis auf 2 km von
Süden an Rembervillers herangeschoben hat, wurden
dem Kampf-Kdt.von Rambervillers von 21.Pz. Div.
2 Bttrn., 1 Reihen-Werfer und 2 Panzer zur Unterstützung zugeführt.

Panzer-1.0.K. 5

*



Tagesmeldung 28.9.44.

Anlage / Fu-Kriegstagebuch
Pz.- A.O.K. 5 ammandusavire Geheime

LVIII. Ps.-Korps:
In den Machmittagestunden gelang es Feind, nach wiederholten mit starker Artl. und Jabo-Unterstützung geführten Gegenangriffen,, die in der Nacht in die ausgebauten feindl. Stellungen 1,5 km mordestw. Rechicourt und bei Höhe 318(2 km südwestl. Beghingurt) einzehreche zur 14 mann 16000 km südwestl. Rechicourt) eingebrochemen eigenen Stosstrupp herauszudrücken, und sich auf den Höhen hart nordostw. Rechicourt und Höhe 318 wie der festzusetzen. Peinil. Vorstoss am Nachmittag auf Bezange wurde in erbitterten Kampf abgewiesen. Bin eigener Angriff zur Wiedergewinnung der Höhe 318 brachte infolge starken feindlichen Pouers insbesondere Flankenfeuers keinen Erfolg.

Bei vom Gegner im Laufe des Nachmittage im Abschnitt mordestw. Grion und mordos tw. Champel mehrfach geführten An-griffen im Kp.- bis Batl.-Stärke mit Pamzer-Unterstützung ge-lang ihm ein Einbruch in die HKL. 2 km südestw. Sienviller, der durch eofortigen selbständigen Gegenstess einer kleinen von Artl.-und Panzern unterstützten Kampfgruppe wieder Berei-

von Arth.-und Panzern unterstütsten Kampfgruppe wieder Bereinigt wurde.

Der in Gegend Croismare und Kamonviller sum Angriff bereitgestellte Gegner trat zum erwarteten Angriff micht en.

Am linken Flügel des Korps wurden greifbere Teile der 21. Ps.-Div. zur Verhinderung einer Umfassung Rambervillere gegen den sich in Bath.-Stärke mit 11 Panzern von Süden her en den Ort heramschiebenden Peina nach Bru geworfen und sperren hier die vom Rambervillere nach Osten führende Strasse. Bereitstellung einer gep. Kampfgruppe im Raum Bru wird eingeleitet. Bereit-

- b) LVIII.-Pz.-Korpsi 2 km westl. Moyenvie - Xanrey Süd - Höhe 265 (westl. Bezange) - Höhe südestw. Rechicourt) - Südosthang Höhe 318 (2 km südwestl. Rechicourt) - Hähe westl. Bures - 261 (hart mordostw. Bauzemont) Kanal. XXXXVII. Pz. -Korps unverändert.
- g) Bedeckt, mittags aufklarend.
- 1) 11.Pz.-Biv.: 18 Pz. IV, 4Hef.Pz.IV, 26 Ps. V, 1 Bef.Pz. V, 11 Pla-Pz. IV, 15.Pz.Gren. Div.: 3 Ps. IV, 10 Pz.Jäg.IV, 8 s.Pak, 21. Ps.-Div.: 9 Ps. IV, 3 Pz. V, 4 s.Pak.
- 1) 27.9.44: Nachtrag: 2 Sherman-Pz. 28.9.44: 2 Sherman-Pz., 2 Pz.-Späh-Wg., 10 SP vernichtet. 10 SPW erbeutet oder



Anlage /25zu Kriegstagebuch Pz.-4.0.K. 5

20 Ausfertigungen 6 Ausfertigung

Geheime Tommandosache

KR

XXXXXXXXXXXX

Ps.-A.O.K. 5 rong la

rom. 47. Panser-Korps rom. 66. A.K.

Bewegliche Gruppe der 21, Ps.Div. (1 Batl./Ps.Gres.Rgt., 125 mit aPw., 9 Panser, 1 Stosszug der Div.) sperrt im Raum Rambervillers - Mousseres die von Rambervillers nach Osten und Südostem führenden Strassen, Masse um Housseres, Die Gruppe bleiht den Ps.-A.O.X., 5 unmittelber unterstellt. Befehlsübermittlung über Gen.Kdo. röm. 66. A.K., Ihr Einsatz bedarf der vorherigen Genehmigung der Armee. Es ist von wesentlicher Bedeutung für die Kampfführung im Raum Rambervillers, dass diese Gruppe nicht im Fronteinsatz festgelegt wird.

Die bereits zugeführte Artl.-Abt. der 21. Ps.-Div. (2 le., 1 s. Battr.) wird röm. 66. A.K. unterstellt. Sie hat so im Stellung zu gehen, dass she gleichzeitig die Abwehr im Abschnitt Rambervillers - westl. Housseras und einen Kompf um Rambervillers unterstützen kann.

Gerfechtsstandwechsel dem Gen. Kdos. röm. 56. A.K. mit Genehmigung dem Armee.

Panzer-Armeeoberkommando 5 gez. v. Manteuffel rom.la Nr.1326/44 g.Kdos.v.29.9.440

M.



Anlage 26 zu K.T.B. Pz.A.O.K. 5

Abschrift.

K R Blitz 29.9.44 22,15 Uhr

An Fz. A. O. K.5

Geheime Kommandosache

Abschriftsausfertigungen
.Abschriftsausfertigung

Im Stab: (8 Ausfertigungen)
Gen.d.Pi.
Stoart
Nafü
O.Qu
KTB

1.) Der Angriff im Raum Moyenvic-Bures ist eunzustellen. Die erreichte Linie ist auszubauen und zu halten. Hierbei kann linker Flügel des röm. 58. Pz. Korps, wenn notwendig bis in Höhe W-Rand des Sees SO Bures zurückgenommen werden.

Ia (W) Ia (E)

- 2.) Mit den freiwerden Kräften ist die Lage S Rambervillers wieder herzustellen.
- 3.) Masse ll.Pz.Div. ist aus dem Einsatz herauszuziehen und bis 2.lo. 44 hinter dem rechten Flügel des röm.58.Pz.Korps als Eingreifreserve bereitzustellen.
- 4.) Gen. Kdo. röm. 66.A.K. ist ab 1.10.44 mittags zur Verfügung der Heeresgruppe herauszuzienen, der Abschnitt ist durch röm. 47.Pz. Korps zu übernehmen. Pz. AOK 5 meldet bis 30.9.1944 eabsichtigte Umgliederung
- 5.) Gen. Kdo. röm. 66. A. K. verlegt in dem Raum W Colmar, Chef meldet sich 1.10.44 mittags zur Einweisung bei Obkdo. Heeresgruppe G.

Oberkommando Heeresgruppe G Der Chef des Generalstabes

gez.von Mellenthin

Oberst i.G. Ia Nr. 3016/44 g.Kdos vom 29.9.1944

F. d. B. d. A.

Oberleutnant

Anlage Zu Kriegstagebuch Pz.-A.O.K.

20 Ausfertigungen 61 Ausfertigung

Geheimemandosache

KR

XXXXXXXXX XXXXXXX

Pm.-4.0.K. 5 rom. la

rom. 58. Prazer-Korps rom. 49. Panzer-Korps rom. 66. A.K.

auftrige für 30.9.44.

Röa. 58.Pz.-Korps stellt angriff ein und gliedert sich mit rechtem Flügel und witte in den gewonnenen stellunger, mit linken Flügel hinter Stausee 1,5 km westl. Parroy zur Verteidigung. Der linke Flügel ist Nacht 30.9./1.10. hinter den des zurückzunehmen. Genauen Verlauf der EKL. und Gliederung melden. Die vom röm. 47.Fz.-Korps abgestellte Artl.- bt. und Fz.-Kp. sind noch im der Nacht 29./30.9. herauszulösen und zu 15.Fz.Gren.Div. noch Igney im Marsch zu setzen. Fz.-Erigade 113 imt baldmöglichst herauszusiehen. Vorsussiehtlichen Zeitmunkt melden. Ihre Zuführung zu röm. 47. Fz.-Korps und Bingliede-

Pz.-Brigade 113 1st baldmöglichst her uczuziehen. Vorsussiebtlichen Zeitpunkt melden. Thre Zuführung zu röm. 47.Pz.-Borps und Bingliederung in 15.Pz.Gren. Div. ist besbeichtigt.

Röm. 47.Pz. Korps beendigt die Bereinigung von Feindeinbrüchen und helt derzeitige stellung. Anschluss zu röm. 58.Pz. Korps ist im unmittelbaren Binvernehmen festzulegen. Die vorspringende Frontsche Benamenil ist mötigenfells zurückzunehmen. Mach Zuführung der 115.
Pz.-Brigade sind die als Austausch für das Batl. der 111. Pz.-Brig. zur bgebe an 11.Pz.Biv. vorgesehenen teile der 112. Pz.-Brigade zum röm. 58. Pz.-Korps in Marach zu setzen.

Röm. 66. A.K. helt rechten Flügel und Mitte. Linker Flügel ist südwestl. Grandvillers in die vorbereitete Linie Grandvillers - 1,5 km westnordwestl. Bruyeres zurückzunehmen. Die ist zu helten. Es komnt darauf m. dass vornehmlich die Schlüsselpunkte autroy. maxamann wihr Fremifontaine und Grandvillers fest in unserer Hand bleiben und ein Vordringen des Feindes nördl. Bruyeres verhindert wird.

Der Oberbefehlsheber Panzer- raccoberkona ndo 5 rom.la Mr.1328/44 g.Edos.v.29.9.44. 8 7 11 4 4 0 5

Anlage 28 zu Kriegstagebuch

Geheim

Morgenmeldung 29.9.44.

Bei LVIII. Pz.-Korps konnte im Verlauf ders in der Nacht weiter geführten angriffs die Höhe 318 (2 km südwestl. Rechicourt) wieder genommen werden. Z.Zt. läuft eigenes Stosstruppunternehmen gegen Höhe hart nördlich Rechicourt. Gep. schwerpunktgruppe ist 03.10 Uhr auf das bereits schwerpunktgruppe ist 03.10 Uhr auf das bereits in der Tagesmeldung vorgesehene Ziel weiter sum angriff angetreten.

Bei XXXXVII. Pz.-Korps ausser artl.-stö-rungsfeuer k.b.V.

Beim 66. A.K. starker Feinddruck auf Vimenil. Artl.-Störungsfeuer auf Strasse Grandvillers -Ste. Heleme.

Pz.-A.O.K.

87112116

Abendmeldung 29.9.44 Pz.A.O.K. 5

Röm. 58. Pz. Korps. Die durch gp. Angriffsgruppegewonnene löhe 320(2 km nordostw. Bathelemont) ging durch Gegenngriff des Feindes verloren, Lage noch ungeklärt. Seit letterbesserung lebhafte Jabo-u. verst. Artl. Tätigkeit. löm. 47. Pz. Korps: Bei 15. Pz. Gren. Div. brach Feind mit inf. u. Pz. suf Mesthang Höhe 277(2km sidostw. Sionviller inf. u. Pz. suf Mesthang Höhe 277(2km sidostw. Sionviller inf. u. Pz. suf Mesthang Höhe 277(2km sidostw. Sionviller inf. u. Pz. sidwesten und Westen auf Henamenil geführt urden, blieben im eigenen Feuer liegen.

M. Abschnitt 21. Pz. Div. Lage inf. ruhig. Aufklärung itellte Kettengeräusche im Nordostteil des Foret de ndon fest. Roville feindfrei.

Röm. 66. A. d.: Feind gelang es mit Inf. das Strassen-reuz 1 km ostw. Pierrepont zu besetzen. Von dort gelährte angriffe gegen südl. Pierrepont gelegene eigene itellungen wurden abgewiesen. Höhe 361(800 m nordwest) e Grand Wont) ging nach harten Kümpfen verloren.

eindl. Pz. Bereitstellungen bei Höhe 361 wurden von igener artl. erfolgreich bekämpft. Feindl. nach starer artl. vorbereitung auf Vimenil geführte Angriffe onnten abgewiesen werden. Zur Zeit erneut starke ereitstellungen westlGugnecourt und im Walde westl. fiminil. Starkes Artl. Feuer zuf Auetrey.

Geheim

Tagesmeldung 29.9.44

Janan he

a.) LVIII.Ps.Korps: Eigener Angriffsgruppe gelang es unter Ausnutsung des Morgemebels, in das Kampffeld des Feindes einsudringen und sieh in den Besits der Höhen 318, 520 u. 295 (2 km südl.Arracourt) m setsen. Ber laufende Einsats starker feindl. Jabo-Verbände swang am Tage zur Binstellung des Angriffes. Ber Gegner ging darm seinerseits m Gegenangriffen über, die sunächst am Widerstand, insbesonseits m Gegenangriffen über, die sunächstanden gelang es dem Feind, sich wieder in den Späten Nachmittagestunden gelang es dem Feind, sich wieder in den Besitz der Höhen 285 und 293 zu setsen. Bingeschlossene Teile II/Pz.Gren.Rgt.lle unter Führung von Eptm. Schneider verteidigten sich in den Abendstunden noch auf Höhe 320. Feindl. Burchbruchsversicht in den Abendstunden noch auf Höhe 320. Feindl. Burchbruchsversuche, die von starker Artl., Jabe und Enter zahlreichen Panzer unterstützt wurden, konnten in hartem Kampf in des Linie Höhe 269 (1 km nördl. Bures) - Höhe 290 (2 km estw. Barthelemont) aufgefangen werden. Die eigenen Verluste sind beträchtlich. 14 Panzer gingen werden. Die eigenen Verluste sind beträchtlich. 14 Panzer gingen verloren, davon 11 durch Jabo-Beschuss. Die Truppe ist stark er-schöpft und die Verbände sind sehr vermischt.

XXXXVII.Pz.Korps: Während des Tages wiederholte Feind seine Angriffe gegen rechten Flügel des Korps und drang bis in die Gegend Strassenspinne Le Puits mon Frère (3,5 km nordostw. Sionviller) - Strassengabel 3 km ost-südostw. Sionviller - südostw. Höhe 277 (3,5 km südostw. Sionviller) ein. Die zweimeligen Einbrüche südostw. Höhe 277 und bei der Strassengabel wurden bis zu Dunkelheit bereinigt. Gegenangriff gegen Einbrüchsstelle Le Puits mon Frère von Süden und Nordosten bisner im guten Fortschreiten. Im Abschnitt 21. Pz. Div. mur osten bisher im guten Fortschreiten. Im Abschnitt 21. Pz. Div. nur schwächere Aufklärungsvorstösse bei Buriville und Rambervillers. Artl. Störungsfeuer im Raum Rambervillers.

LXVI.A.K.: Es golang dem Feind, nachdem er beiderseite Pierrepont mach Südoston in das Waldgelände eingesickert war, nach harten Kämpfen bis 1,5 km nordwestl. Grandvillers vorzudringen. Nach wiederholt abgewiesenen Feindangriffen auf Vimenil von Nordwesten und Süden abgewiesenen Feindangriffen auf Vimenil von Nordwesten und Süden gelang ihm am Spätmachmittag die Wegnahme des Ortes unter Einsats überlegener Krüfte. Von westl. Fays nach Norden eindrehender Feind überlegener Krüfte. Von westl. Fays nach Norden eindrehender Feind zwang unter gleichseitigem Druck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Druck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Druck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigem Bruck von Westen zur Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigen Bruck von Westen zu Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigen Bruck von Westen zu Aufgabe der Front zwang unter gleichseitigen Bruck von Westen zwang unter gleichsein zwang unter gleichseit von Westen zwang unter gleichseit von We

- b.) LVIII.Ps.Korpe: Bis Höhe 269 (1 km nördl.Bures) unverändert, dann: St.Pancrace (500 m westl.Bures) Fourasse Ferme(1,5 km westl.Bures) Höhe 290 u. nach Süden zum Kanal. XXXXVII.Ps. Korps: unverändert. LXVI.A.K.: sudöstl.Rambervillers entlang der Eisenbahn bis auf Höhe von Wuillaume -Fontaine - Fremifontaine - Le Grand Mont - Bachgrund bis Höhe 396(2 km sudöstl. Vimenil) - Richtung Fays.
- 0.)
- d.) LXVI.A.K.: St.Dié, 16. I.D. Rouges-Baux.
- g.) Morgennebel, sonnig.
- h.) 1) Kampfkommandant von Rambervillers erhielt Uebergabeaufforderung
 - sugestellt, die abgelehnt wurde. 2) Gegen 13,00 Uhr liefen 30 Mann der II/Pz.Gren.Rgt. 2113 über.
 - Untersuchung im Gange. 3) Zur Wennung im Wehrmachtbericht: Bei den Kämpfen im Raum südl. Chateau Salins hat sich Lt. Danowski, Kp. Führer in einem Ps. Gren. Rgt. mit seinem Stosstrupp erneut durch besondere Tapferkeit ausgemichnet. Mit nur wenigen Mannern brach er überraschend in eine beherrschende Feindstellung ein, behauptete sich gegen feindl.Gegenstösse und erbeutete oder vernichtete: 10 SPW, 1 Pz. Späh-Wagen, 1 Pak,

- 2 -

21 s.M.G., neun 1,5 cm Kanonen u.19 Gefangene fielen in seine Hand.

- 4.) Zur Aufnahme in den Ergenzungen des Wehrmachtberichtes wird gemeldet: Bei den Kämpfen im Raum Luneville hat sich der Führer einer Fallschirmjäger-Einheit Hptm. Dr. Kaft Langemayer wiederholt durch persönliche Tapferkeit und köhnen Angriffägeist ausgezeichnet.
- 1.) 21.Pz.Div.: 2 V, 9 IV, 1 Pz.Jg.7,5 (SFL), 6 Fla-Pz, 5 8,5 em Pak 2 7,5 em Pak; 15.Pz.Gren.Div.:10 le.Pz.Jg.IV, 8 7,5 cm Pak; Kampfgruppe Liehr: 3 V, 6 IV
- 1.) 1 Flugzeug abgeschossen.

Panzer-A.C.K. 5



nicht, wie ursprünglich angenkungen werden konte, ein Befehl zur Zurücknehme der Stellung gegeben worden, sondern es
wurde eine Sicherengelinie aufgebeut, zu der Krilte erst von
anderer Stelle eggeholt werden mussten. Sie wurde dorthin gelegt, we Aussicht besteut, mit den wenigen Mann überhaupt etwas schuts von Crandvillers und des Anschlusses an 19. Armee erreichen zu können, d.h. in einer möglichat kurzen und für diesen böglichen Zweck vorbereitsten binie. Die Armee wurde durch die Ereignisse vor eine vollendete Tatsache gestellt, hätte auch keine Kräfte greifber genabt, um das verlorene Gelände wiederzugewinnen.

Der diese seldene minaus bitte ich über den Zustand der Irupaen des rös. 66. A.8. und die lagebeurteilung mündlich dem Remma berbefehls' zuvortragen zu dürfen. Pz.-A.O.K. 5 röm. la

XXXXXXXXXX

Les Cherbesehlahaber arm and a rike uman to

Geheim

Obkdo. d: Heeresgruppe G

Betr.: Aufbau einer Front von Grandvillers nach westl. Bruyeres. Komm. General röm. 66. A.K. meldet hierzu:

Feind griff im Laufe des 29.9. unter äusserst starkem Artl.— Einsatz mit überlegenen von Panzern unterstützten Kräften viermal vergeblich Vimenil, mx Zuerst von Norden und Westen, später auch von Süden an. Beim fünften Angriff gegen 18.00 Uhr brach Gegner unter An-wendung von Nebel in die Stellung des geschwächten röm. 2./SS-Pol. Rgt. 19 ein und nahm nach hartem Häuserkampf Vimenil. Die nördl. u. südl. Vimenil eingesetzten Teile wurden durch laufende Angriffe gebunden,

In den späten Abendstunden und während der Nacht griff der Feind mit überlegenen Kräften aus Raum Memenil - Vimenil nach Südosten an und stiess gleichzeitig aus dem Abschnitt des röm. 64.A.K. den in der Sicherungslinie südl. Vimenil eingesetzten eigenen Kräften in den Rücken, die bis auf geringe Teile im Kampf aufgerieben wurden.

Da die Gefahr bestend, dass der Gegner auf Grandvillers durch-stiess, wurde der kurze südwestl. Grandvillers stehengebliebene Flügel umgebogen. Es fam darauf an, alles zu tun, um Grandvillers zu halten, auf dessen Wichtigkeit von dem Herrn Oberbefehlshaber besonders hingewiesen worden war.

Um auch einen Verstoss des Gegners in nordostw. Pichtung auf die Strasse Buyeres - Grandvillers zu verhindern und Anschluss an den linken Nachbarn zu gewinnen, wurde vom Gen. Kdo. aus zusammengerefften Teilen in Verbindung mit dem linken Nachbarn eine Sicherungslinie Ostrand le Grand Mont - les Rts. Bois - Richtung la Bergerie
bis zur linken Korps-Grenze aufgebaut. In dem etwa 4 km breiten Abschnitt sind etwa 180 Mann eingesetzt,

Stellungnahme: Die nach Bewaffnung und Ausbildung für den Kampf in schwierigem Gebirgswald wenig geeignete Truppe hat im frag-lichen Abschnitt geleistet, was von ihr erwartet werden konnte. Sie hat, wie sich am 30.9. herausstellte, ihre Stellung nicht aufgegeben, sendern ist bis auf geringe Reste aufgerieben worden, Es ist daher



auch nicht, wie ursprünglich angenommen werden konnte, ein Be-fehl zur Zurücknahme der Stellung gegeben worden, sondern es wurde eine Sicherungslinie aufgebaut, zu der Krafte erst von anderer Stelle weggeholt werden mussten. Sie wurde dorthin ge legt, wo Aussicht bestand, mit den wenigen Mann überhaupt etwas zum Schutz von Grandvillers und des Anschlusses an 19. Armee erreichen zu können, d.h. in einer möglichst kurzen und für die-sen möglichen Zweck vorbereiteten Linie. Die Armee wurde durch die Freignisse vor eine vollendete Tatsache gestellt, hätte auch keine Kräfte greifbar gehabt, um das verlorene Gelände wiederzugewinnen.

Uber diese Meldung hinaus bitte ich über den Zustand der Truppen des röm. 66. A.K. und die Lagebeurteilung mündlich dem Herrn Oberbefehlshaber vortragen zu dürfen.

Ceneim.

Der Oberbefehlshaber Panzer-Armeeoberkommando 5

rom. la Nr. 1262/44 geh. v. 30.9.44.

XXXXXXXXXX

Betr.: Aufbau winer Front you Greadvillers nach westl. Bruyeres.

Komm General ron, 55. 4.K. meldet hierzu:

Prind griff im Laufe des 29.9. unter äusserst starkem Artl.-Einsatz mit überlagenen von Punzern unterstützten Kräften viermal vergeblich Vimenil, xxx Zuerst von Norden und Westen, spater auch von Süden an. Beim fünften angriff gegen 18.00 Uhr brach Gegner unter Anwendung von Nebel in die Stellung des geschwächten röm. 2/88101.
Rgt. 19 ein und nahm nach hertem Müuserkampf Vimenil. Die nördl. u. sudl. Vimenil eingesetzten reile wurden durch laufende Angriffe gebunden.

In den späten Abendstunden und während der Macht griff der Feind mit überlegenen Kräften auc Raum Memenil - Vimenil nach Süd-osten an und stiess gleichzeitig aus dem Abschritt des röm. 64.4.K. den in der Sicherungslinie südl. Vimenil eingesetzten eigenen Kräften in den Rücken, die bis auf geringe Teile im Kampf aufgerieben wurden.

Da die Gefahr bestand, dass der Gegner auf Grandvillers durchstiess, wurde der kurze södwestl. Grandvillers etchengebliebene Flügel umgebogen. Es wem darauf an, alles zu tun, um Grandvillers zu helten, auf dessen Wichtiekeit von dem Herrn Oberbefehlshaber besonders hingewiesen worden war.

ders ningewiesen worden war.

Um auch einem Vorstoss des Gegners in nordostw. Pichtung auf die Strasse Euyeres - Grandvillers zu verhindern und Anschluss an den Linken Wachbarn zu gewinnen, wurde vom Gen. Kdo. aus zusammengeraften Teilen in Verbindung mit dem linken Nachbarn eine Sicherungs-linie Ostrand le Grand Mont - les Rte. Bois - Richtung la Bergerie bis zur linken Korps-Grenze aufgebaut. In dem etwa 4 km breiten Abschnitt sind etwa 180 Mann eingesetzt,

Alg Stellungnahme: Die nach bewaffnung und Ausbildung für den Kampi in schwierigem Gebirgswald wenig geeignete Truppe hat im frag-lichen Abschnitt geleistet, was von ihr erwartet werden konnte. Sie hat, wie sich am 30.9 herausstellte, ihre Stellung nicht aufgegeben. sondern ist bis auf geringe Reste aufgerieben worden. Es ist daher



20 Kriegstagebuch Anlage

17 Ausfertigungen Ausfertigung

.medicared

6.) -mechliesceme tet rom. 2./2112 den gliederang in it. x - Nv. samufilmen.

Old Recht der der State Canal 1 50.000). Ben. 58. im.-derps 18. onthe state of the state of the

Number of the Park test its lether throughout it proposes and the case of the test is the case of the test of the case of the test of senders bufobles.

XXXXXXXXXX

Pz.-A.O.K. 5 röm. la

XXXXXXX

red sky Islefedrody nes

ron. 58. Fz. Korps ron. 47. Fz. Korps ron. 66. m1.500

Zampfgruppe v. Cleer aur Ziffer 1.) - 3.)

- 1.) Röm. 66. A.K. wird 1.10.44 mittags zur Verfügung Obkdo.d.Heeresgruppe G herausgelöst und verlegt in den Raum westl. Kolmar.
- Es tritt folgende neue Befehlegliederung in Kraft:
 - a) Röm. 58. Pz.-Korps mit 11.Pz.Div. und 15.Pz.Gren.Div. (einschl. der einzugliedernden Pz.-Brigaden 111 und 113) im Abschnitt von bisheriger rechten Armee-Grenze bis zur derzeitigen Ab-schnittsgrenze 15.Pz.Gren.Div. zu 21. Pz.Div. (Chenevieres (zu 15.Pz.Gren.Div.) - Domjevin - Veho - Autrepierre (Orte zu 21.Fz.Div.)).
 - b) Rön. 47. Pz.-Korps mit 21.Fz.Biv. undallen im abschnitt des rön. 66. A.K. eingesetzten Teilen.
- 3.) Befehlsübernahme durch: Röm. 58. Pz.-Korps über 15. Pz.-Gren.Div. sm 30.9. 18.00 Uhr. Röm. 47. Pz.-Korps über Abschnitt röm. 66. A.K. 1.10. 10.00 Uhr.
- Röm. 58. Ps.-Korps löst Bacht 30.9./1.10. beginnend bis 3.10. 11. Pz.-Div. (ohne ein verst.Pz.Gren.Rgt. zu 2 - 3 Batl.) unter Verbreiterung der 15.Pz.Gren.Div. nach rechts heraus und stellt sie zur Verfügung der armee hihter dem rechten Flügel des Korps südwestl. Dieuze bereit. Pz.-Brigade 113 ist Nacht 30.9./1.10. herauszusiehen, im Raum um Avricourt zu versemmeln und beschleunigt in die 15.Pz.Gren.Div. einzugliedern.
- 5.) Röm. 47.Fz.-Korps versammelt die aus der Auffrischung kommenden 2 Fz.Gren. Eatl. der 15.Fz.Gren. Div. bis 1.10. 05.00 Uhr mot-beweglich um Blamont zur Verfügung der Armee. Befehlsübermittlung sicherstellen. Das Korps hält einen Rgts.- tab zu geschlossenem Einsatz dieser Batle. bereit, falls die Feindlage am I.10. dezu zwingt. Es ist vorgeschen, mit den Batla. Nacht. 1./2.10. die im abschnitt Domjevin - Hablainville (susschl.) eingesetzten Teile der 21.Pa.-Div. und den Sperrverband Berkenhoff am rechten Flügel der 15.Pa. Gren.Div. abzulösen. Die Ablösung ist durch Vorkommandos vorzubs-